

Contour® next))

Blutzuckermesssystem

Kann mit der CONTOUR®DIABETES App verwendet werden, die im App StoreSM oder auf Google PlayTM zum Download zur Verfügung steht.



Second-Chance[®]
sampling
(Nachfülloption)

Nur mit CONTOUR®NEXT
Sensoren zu verwenden.

BEDIENUNGSANLEITUNG

VERWENDUNGSZWECK

Das CONTOUR[®]NEXT Blutzuckermesssystem ist zur Messung des Blutzuckerspiegels von Menschen mit Diabetes, die mit Insulin oder ohne Insulin behandelt werden, bestimmt, um Patienten und das medizinische Fachpersonal bei der Überwachung der Wirksamkeit der Blutzuckerkontrolle des Patienten zu unterstützen. Das CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem ist zur Blutzuckerselbstkontrolle durch Menschen mit Diabetes und medizinisches Fachpersonal in venösem Blut sowie in frischem, aus der Fingerbeere oder dem Handballen entnommenem kapillarem Vollblut bestimmt. Das CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem ist für die Blutzuckerselbstkontrolle außerhalb des Körpers (In-vitro-Diagnostik) bestimmt.

Das CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem darf nicht für die Diagnose von oder das Screening auf Diabetes mellitus oder bei Neugeborenen verwendet werden. Die Messung an alternativen Messstellen (Handballen) sollte nur verwendet werden, wenn ein stabiler Zustand vorherrscht (wenn sich der Blutzuckerspiegel nicht schnell ändert). Die CONTOUR[®]NEXT Sensoren sind zur Verwendung mit dem CONTOUR[®]NEXT Blutzuckermessgerät für die quantitative Messung der Glukose in venösem Blut und frischem, aus der Fingerbeere oder dem Handballen entnommenem kapillarem Vollblut bestimmt.

Das Messgerät wird für die quantitative Messung des Glukosegehalts im Vollblut von 10 mg/dL bis 600 mg/dL eingesetzt.

Das System ist ausschließlich für die In-vitro-Diagnostik bestimmt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG

Wenn Ihr Blutzuckermesswert unter 50 mg/dL liegt, befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.

Wenn Ihr Blutzuckermesswert über 250 mg/dL liegt (bzw. über dem kritischen Wert, den Sie zusammen mit Ihrem Arzt festgelegt haben):

1. Waschen und trocknen Sie sich gründlich die Hände.
2. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.

Wenn Sie ein ähnliches Ergebnis erhalten, wenden Sie sich schnellstmöglich an Ihren Arzt. Wenn die Blutzuckermesswerte bei 250 mg/dL oder höher liegen, überprüfen Sie Ihre Ketonwerte.¹

Schwere Erkrankungen

Das System sollte nicht für Messungen bei kritisch kranken Patienten verwendet werden. Möglicherweise ist die Blutzuckermessung mit Kapillarblut bei Personen mit reduzierter peripherer Durchblutung nicht angezeigt. Schock, schwere Hypotonie und schwere Dehydration sind Beispiele klinischer Zustände, die die Messung des Blutzuckers im peripheren Blut nachteilig beeinflussen können.²⁻⁴

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt:

- Bevor Sie **Zielbereiche** in Ihrem Messgerät oder in der CONTOUR[®]DIABETES App einrichten.
- Bevor Sie Ihre Behandlung oder Medikamenteneinnahme aufgrund von Messergebnissen ändern.
- Fragen Sie Ihren Arzt, ob die Messung an alternativen Messstellen (AST) für Sie geeignet ist.
- Bevor Sie Entscheidungen treffen, die medizinisch relevant sind.

Potenzielle Infektionsgefahr

- Waschen Sie bitte vor und nach einer Messung oder dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren die Hände stets mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.
- Alle Blutzuckermesssysteme gelten als potenziell infektiös. Medizinisches Fachpersonal und alle Personen, die dieses System an mehreren Patienten verwenden, müssen die Hygienevorschriften ihrer Einrichtung befolgen. Alle Produkte oder Gegenstände, die mit menschlichem Blut in Berührung kommen, müssen (selbst nach einer Reinigung) so behandelt werden, als könnten sie Infektionskrankheiten übertragen. Anwender müssen die Empfehlungen zur Verhütung von durch Blut übertragbaren Krankheiten im medizinischen Umfeld, insbesondere die Empfehlungen für potenziell infektiöse menschliche Proben, beachten.
- Die Stechhilfe ist für die Blutzuckerselbstkontrolle durch nur einen Patienten vorgesehen. Sie darf aufgrund der potenziellen Infektionsgefahr nur bei einer Person angewendet werden.
- Entsorgen Sie gebrauchte Sensoren und Lanzetten immer als medizinischen Abfall oder gemäß den Anweisungen Ihres medizinischen Fachpersonals.
- Alle Produkte, die mit menschlichem Blut in Berührung kommen, müssen so behandelt werden, als könnten sie infektiöse Krankheiten übertragen.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Dieses Set enthält Kleinteile, die bei versehentlichem Verschlucken zum Ersticken führen könnten.
- Bewahren Sie Batterien für Kinder unzugänglich auf. Viele Batterietypen sind giftig. Bei Verschlucken kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt oder die örtliche Gifteinformationszentrale.

VORSICHTSMAßNAHMEN

-  Lesen Sie die Bedienungsanleitung des CONTOUR NEXT, die Packungsbeilage der Stechhilfe (sofern beiliegend) und alle im Messgeräteset enthaltenen Informationen vollständig durch, bevor Sie die erste Blutzuckermessung durchführen. Befolgen Sie sorgfältig alle Gebrauchs- und Pflegeanweisungen, um Ungenauigkeiten bei den Messungen zu vermeiden.
- Überprüfen Sie die Verpackung auf fehlende oder beschädigte Teile. Ist die Dose mit Sensoren in einer neuen Packung bereits geöffnet, dürfen diese nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an den Diabetes Service, wenn Sie Zubehör benötigen. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.
- Ihr CONTOUR NEXT Messgerät ist NUR zur Verwendung mit den CONTOUR NEXT Sensoren und der CONTOUR®NEXT Kontrolllösung bestimmt.
- Bewahren Sie die CONTOUR NEXT Sensoren immer in der Originaldose auf. Verschließen Sie die Dose sofort nach der Entnahme eines Sensors. Die Dose schützt die Sensoren vor Feuchtigkeit. Es dürfen keine anderen Gegenstände oder Medikamente in die Sensorendose gelegt bzw. darin aufbewahrt werden. Setzen Sie das Messgerät und die Sensoren keiner übermäßigen Luftfeuchtigkeit, Hitze und Kälte sowie keinem Staub bzw. keiner Verschmutzung aus. Werden die Sensoren der Umgebungfeuchtigkeit ausgesetzt, wenn die Dose geöffnet bleibt, oder werden die Sensoren nicht in ihrer Originaldose aufbewahrt, können sie Schaden erleiden. Dies könnte zu ungenauen Messergebnissen führen. Verwenden Sie einen Sensor nicht, wenn er beschädigt erscheint oder schon verwendet wurde.
- Verwenden Sie keine abgelaufenen Materialien. Die Verwendung von abgelaufenen Materialien kann zu ungenauen Ergebnissen führen. Überprüfen Sie immer das Verfallsdatum auf Ihren Messmaterialien.
HINWEIS: Wenn Sie eine Kontrolllösung zum ersten Mal öffnen, vermerken Sie das Datum auf dem Fläschchen.
- Verwenden Sie Kontrolllösungen nicht mehr, wenn seit dem Datum des ersten Öffnens mehr als 6 Monate vergangen sind.

- Wenn Ihr Messergebnis mit Kontrolllösung außerhalb des Bereichs liegt, wenden Sie sich an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite. Sie dürfen Ihr Messgerät nicht für Blutzuckermessungen verwenden, bis das Problem behoben ist.
- Dieses Messgerät wurde entwickelt, um bei Temperaturen zwischen 5 °C und 45 °C genaue Ergebnisse zu liefern. Wenn sich das Messgerät und der Sensor außerhalb dieses Bereichs befinden, sollten Sie keine Messungen durchführen. Wenn das Messgerät an verschiedenen Orten verwendet wird, sollte vor der Blutzuckermessung mindestens 20 Minuten gewartet werden, bis sich das Gerät und die Sensoren an die neue Temperatur angepasst haben.
- Führen Sie keine Blutzuckermessungen durch, während das CONTOUR NEXT Messgerät an einen Computer angeschlossen ist.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller genehmigte oder amtlich zugelassene Geräte (z. B. UL, CSA, CE oder TÜV-Zulassung).
- Vermeiden Sie die Verwendung elektronischer Geräte in sehr trockenen Umgebungen und vor allem dann, wenn synthetische Materialien vorhanden sind.
- Ihr CONTOUR NEXT Messgerät wurde so eingestellt und fest programmiert, dass die Ergebnisse in mg/dL (Milligramm Glukose pro Deziliter Blut) angezeigt werden.
 - ❖ Ergebnisse in mg/dL weisen **nie** eine Dezimalkommatstelle auf.
 - ❖ Ergebnisse in mmol/L weisen **immer** eine Dezimalkommatstelle auf.

Beispiel: **93** oder **5,2**
mg /dL mmol/ L
- ❖ Überprüfen Sie auf der Anzeige, ob die Ergebnisse richtig angezeigt werden (mg/dL). Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

- Das CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem verfügt über einen Messbereich zwischen 10 mg/dL und 600 mg/dL.
 - ❖ Bei Ergebnissen unter 10 mg/dL oder über 600 mg/dL:
 - Wenn Ihr Blutzuckermesswert unter 10 mg/dL liegt, zeigt das Messgerät **LO** (Niedrig) an. **Wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt.**
 - Wenn Ihr Blutzuckermesswert über 600 mg/dL liegt, zeigt das Messgerät **HI** (Hoch) an. Waschen Sie die Hände oder die Messstelle. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor. Wenn das Ergebnis noch immer über 600 mg/dL liegt, **befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.** Überprüfen Sie ebenfalls Ihre Ketonwerte.¹

Funktionen des Messgeräts

Einfach: Das CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem ist einfach in der Handhabung. Dies wird Sie überzeugen, sobald Sie es zum ersten Mal verwenden.

Automatisch: Ihr CONTOUR NEXT Messgerät ist mit der „No Coding“ (Ohne Codieren-)Technologie ausgestattet. Es codiert sich automatisch bei jedem Einführen eines Sensors. Eine Messung mit Kontrolllösung wird außerdem automatisch als solche markiert.



**Second-Chance®
sampling
(Nachfülloption)**

Falls die erste Blutmenge nicht ausreicht, können Sie mithilfe von Second-Chance® sampling (Nachfülloption) mit dem gleichen Sensor mehr Blut ansaugen lassen. Der Sensor ist so konzipiert, dass er das Blut problemlos in die Messöffnung aufsaugt. Tropfen Sie das Blut nicht direkt auf die Oberfläche des Sensors.

Vielen Dank, dass Sie sich für das CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem entschieden haben. Wir freuen uns, Sie beim Umgang mit Ihrem Diabetes unterstützen zu dürfen.

WICHTIG: Ihr CONTOUR NEXT Messgerät ist NUR zur Verwendung mit den CONTOUR NEXT Sensoren und der CONTOUR NEXT Kontrolllösung bestimmt.

Ascensia, das „Ascensia Diabetes Care“-Logo, Contour, Microlet, das „No Coding“ (Ohne Codieren)-Logo, Second-Chance, das „Second-Chance sampling“ (Nachfülloption)-Logo, Smartcolour und Smartlight sind Marken und/oder eingetragene Marken von Ascensia Diabetes Care Holdings AG.

Apple und das Apple Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

Die Wortmarke **Bluetooth**[®] und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und jegliche Verwendung dieser Marken durch Ascensia Diabetes Care erfolgt unter Lizenz.

Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.

([®] = eingetragene Marke. [™] = nicht eingetragene Marke. SM = Dienstleistungsmarke.)

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber und werden nur zu Informationszwecken verwendet. Daraus ist keine Verbindung oder Billigung abzuleiten.

Inhaltsverzeichnis

VERWENDUNGSZWECK.....	i
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	ii
Funktionen des Messgeräts.....	vi

ERSTE SCHRITTE

Ihr CONTOUR NEXT Messgerät.....	3
Überprüfen der Messgeräteanzeige	6
Zielbereiche.....	7
Mahlzeit-Markierungen.....	8

MESSUNG

Vorbereitungen zum Messen.....	9
Gewinnen eines Blutstropfens: Blutentnahme aus der Fingerbeere	14
Auswahl einer Mahlzeit-Markierung.....	17
Einrichten einer Erinnerung	19
smartLIGHT - Zielwert-Beleuchtung	20
Messergebnisse	22
Zu erwartende Messwerte	22
LO (Niedrig)- oder HI (Hoch)-Ergebnisse	23
Messung an alternativen Messstellen (AST): Handballen.....	23
Messung mit Kontrolllösung.....	32

FUNKTIONEN

Tagebuch.....	35
Anzeigen von Durchschnittswerten.....	36
Einstellungen.....	37
Zeiteinstellung.....	38
Datumseinstellung	40
Toneinstellung.....	41
Mahlzeit-Markierungen einrichten.....	43
Die Erinnerungsfunktion einrichten	44
Den Allgemeinen Zielbereich ändern	45
Einzelne Zielbereiche ändern.....	46
smartLIGHT - Zielwert-Beleuchtung einrichten	48

Die CONTOUR DIABETES App für Ihr CONTOUR NEXT Messgerät.....	50
Herunterladen der CONTOUR DIABETES App	51
Kopplungsmodus.....	51

HILFE

Pflege des Messgeräts	53
Übertragung der Messergebnisse an die CONTOUR DIABETES App	54
Übertragung der Messergebnisse an einen Computer	55
Batterien	56

TECHNISCHE DATEN

Fehleranzeigen	58
Diabetes Service – Informationen	60
Technische Informationen: Richtigkeit (Systemgenauigkeit)	61
Benutzergenauigkeit	62
Technische Informationen: Präzision	64
Symptome eines hohen oder niedrigen Blutzuckerspiegels	65
Technische Daten	66
Gewährleistung	72
Verzeichnis	74

Ihr CONTOUR NEXT Messgerät



Navigation mit 3 Tasten

Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät einschaltet.

Drücken und halten Sie die **OK-Taste**, bis sich das Messgerät ausschaltet.

Mit der Taste ▲ bzw. ▼ am Messgerät können Sie durch die Optionen durchblättern. Sie können die Taste ▲ bzw. ▼ auch gedrückt halten, um kontinuierlich durch eine Liste zu blättern.

Drücken Sie die **OK-Taste**, um eine Auswahl zu akzeptieren.

Um das **Tagebuch** oder die **Durchschnittswerte** zu verlassen und wieder zum **Start-Bildschirm** zu gelangen, drücken Sie die **OK-Taste**.

HINWEIS: Ein blinkendes Symbol kann ausgewählt werden.

Der Bildschirm Ihres CONTOUR NEXT Messgeräts



Symbol	Bedeutung des Symbols
↑	Blutzucker-Messergebnis liegt über dem Zielbereich.
✓	Blutzucker-Messergebnis liegt im Zielbereich.
↓	Blutzucker-Messergebnis liegt unter dem Zielbereich.
H I	Blutzucker-Messergebnis liegt über 600 mg/dL.
L 0	Blutzucker-Messergebnis liegt unter 10 mg/dL.
📖	Ihr Tagebuch .
⚙️	Messgerät- Einstellungen .

Symbol	Bedeutung des Symbols
🍷	Markierung für Nüchtern .
🍏	Markierung für Vor dem Essen .
🍷	Markierung für Nach dem Essen .
✗	Keine Markierung ausgewählt.
🎯	Zielbereich oder Einstellung für einen Zielbereich .
💡	Einstellung für die smartLIGHT® - Zielwert-Beleuchtung.
🩸	Messgerät ist bereit zur Messung.
🩸	Mehr Blut auf denselben Sensor aufbringen.
🍷	Ergebnis mit Kontrolllösung.
📶	Bluetooth® -Symbol: Bedeutet, dass die Bluetooth -Funktion eingeschaltet ist; das Messgerät kann mit einem mobilen Gerät kommunizieren.
🔋	Zeigt an, dass die Batterien schwach sind.
🔋	Zeigt an, dass die Batterien leer sind.
⚠️	Zeigt einen Messgerätefehler an.
🕒	Erinnerungsfunktion.
🔊	Signalton.
7d Avg	7-, 14-, 30- und 90-Tage-Durchschnittswerte.
∩	Gesamtzahl der Blutzuckerwerte, aus denen die Durchschnittswerte errechnet werden.

Der CONTOUR NEXT Sensor



Graues eckiges Ende:
Dieses Ende wird in die Sensoröffnung eingeschoben.

Messöffnung: Hier wird die Blutprobe angesaugt.

Überprüfen der Messgeräteanzeige

Drücken und halten Sie die **OK**-Taste ungefähr 3 Sekunden lang, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf der Anzeige erscheint der **Selbsttest beim Einschalten**.



Alle Symbole auf der Anzeige sowie die weiße Sensoröffnung-Beleuchtung leuchten kurz auf. Achten Sie unbedingt darauf, dass die Ziffernfolge **8.8.8** vollständig angezeigt wird und das weiße Licht an der Sensoröffnung sichtbar ist.

Falls Zeichen fehlen oder die Beleuchtung an der Sensoröffnung in einer anderen Farbe als weiß aufleuchtet, wenden Sie sich an den Diabetes Service. Das kann zu einer falschen Ablesung der Ergebnisse führen.

HINWEIS: Für das Messgerät sind werksseitig Zeit, Datum und Zielbereich voreingestellt. Sie können diese Werte unter **Einstellungen** ändern. Siehe *Einstellungen* auf Seite 37.

Zielbereiche

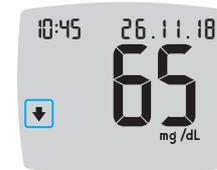
Das Messgerät vergleicht Ihre Blutzuckermessergebnisse mit einem **Zielbereich** (z. B. 70 mg/dL–130 mg/dL) und teilt Ihnen mit, ob Ihr gemessener Wert über, in oder unter dem Zielbereich liegt.



↑ Oberhalb des Zielbereichs



✓ Im Zielbereich



↓ Unterhalb des Zielbereichs

Sie können **Zielbereiche** unter **Einstellungen**  ändern. Siehe *Einstellungen* auf Seite 37.

Mahlzeit-Markierungen

Während einer Blutzuckermessung können Sie eine **Mahlzeit-Markierung** zu Ihrem Messergebnis hinzufügen, sofern die Funktion **Mahlzeit-Markierung** des Messgeräts eingeschaltet ist. Mit dieser Funktion können Sie Ihren Blutzuckerspiegel im Zeitverlauf mit separaten **Zielbereichen** für die Markierungen **Nüchtern/Vor dem Essen** und **Nach dem Essen** protokollieren.

Im Set ist Ihr CONTOUR NEXT Messgerät standardmäßig so eingestellt, dass die **Mahlzeit-Markierungen** ausgeschaltet sind. Sie können die **Mahlzeit-Markierungen** einschalten und die **Zielbereiche** in den **Einstellungen**  ändern. Siehe *Einstellungen* auf Seite 37.

Wählbare Mahlzeit-Markierungen, wenn die Funktion „Mahlzeit-Markierung“ eingeschaltet ist

Symbol	Bedeutung des Symbols	Vergleich/Zielbereich
	Nüchtern: Verwenden Sie die Markierung Nüchtern , wenn die Blutzuckermessung nüchtern erfolgte (Sie haben 8 Stunden lang weder gegessen noch getrunken, außer Wasser oder kalorienfreien Getränken).	Wenn Sie ein Messergebnis mit Nüchtern markieren, vergleicht das Messgerät dieses Ergebnis mit dem Vor dem Essen-Zielbereich . Voreingestellter Vor dem Essen-Zielbereich: 70 mg/dL–130 mg/dL
	Vor dem Essen: Verwenden Sie die Markierung Vor dem Essen , wenn Sie Ihren Blutzuckerspiegel innerhalb von 1 Stunde vor einer Mahlzeit messen.	Wenn Sie ein Messergebnis mit Vor dem Essen markieren, vergleicht das Messgerät dieses Ergebnis mit dem Vor dem Essen-Zielbereich . Voreingestellter Vor dem Essen-Zielbereich: 70 mg/dL–130 mg/dL

Symbol	Bedeutung des Symbols	Vergleich/Zielbereich
	Nach dem Essen: Verwenden Sie die Markierung Nach dem Essen , wenn Sie Ihren Blutzuckerspiegel innerhalb von 2 Stunden nach dem ersten Bissen einer Mahlzeit messen.	Wenn Sie ein Messergebnis mit Nach dem Essen markieren, vergleicht das Messgerät dieses Ergebnis mit dem Nach dem Essen-Zielbereich . Voreingestellter Nach dem Essen-Zielbereich: 70 mg/dL–180 mg/dL
	Keine Markierung ausgewählt: Verwenden Sie das Symbol Keine Markierung , wenn Sie zu anderen Zeiten (nicht nüchtern oder vor bzw. nach einer Mahlzeit) messen.	Wenn Sie ein Messergebnis nicht markieren, vergleicht das Messgerät dieses Ergebnis mit dem Allgemein-Zielbereich . Voreingestellter Allgemein-Zielbereich: 70 mg/dL–180 mg/dL

Vorbereitungen zum Messen

 Lesen Sie die Bedienungsanleitung des CONTOUR NEXT, die Packungsbeilage der Stechhilfe (sofern beiliegend) und alle im Messgeräteset enthaltenen Informationen vollständig durch, bevor Sie die erste Blutzuckermessung durchführen. Befolgen Sie sorgfältig alle Gebrauchs- und Pflegeanweisungen, um Ungenauigkeiten bei den Messungen zu vermeiden.

Überprüfen Sie die Verpackung auf fehlende oder beschädigte Teile. Ist die Dose mit Sensoren in einer neuen Packung bereits geöffnet, dürfen diese nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an den Diabetes Service, wenn Sie Zubehör benötigen. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

WICHTIG: Ihr CONTOUR NEXT Messgerät ist nur zur Verwendung mit den CONTOUR NEXT Sensoren und der CONTOUR NEXT Kontrolllösung bestimmt.

Blutentnahme aus der Fingerbeere

Bitte halten Sie alle benötigten Materialien bereit, bevor Sie mit der Messung beginnen:

- CONTOUR NEXT Messgerät
- CONTOUR NEXT Sensoren
- Stechhilfe und Lanzetten aus Ihrem Set, sofern beiliegend

Für die Qualitätskontrolle benötigen Sie außerdem CONTOUR NEXT Kontrolllösung. Bestimmte Verbrauchsmaterialien müssen separat erworben werden. Wenden Sie sich mit Fragen zu Ihrem Set an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

- Alle Teile dieses Sets können nach der Nutzung eine potenzielle Infektionsgefahr darstellen, auch wenn Sie sie gereinigt und desinfiziert haben (siehe Seite 53).
- Waschen Sie bitte vor und nach einer Messung oder dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren die Hände stets mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.
- Vollständige Anweisungen zur Reinigung Ihres Messgeräts finden Sie auf Seite 53.

Vorbereiten der Stechhilfe

Die Abbildungen der Stechhilfe dienen nur zur Veranschaulichung. Ihre Stechhilfe sieht eventuell anders aus. Ausführliche Anweisungen zur Vorbereitung entnehmen Sie bitte der Packungsbeilage zu Ihrer Stechhilfe.

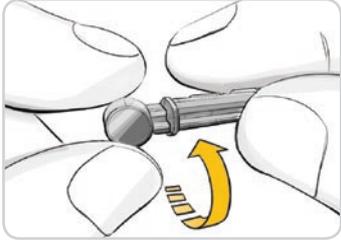
ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

- Die dem Set beiliegende Stechhilfe ist nur zur Verwendung durch einen Patienten bestimmt. Sie darf aufgrund der potenziellen Infektionsgefahr nur bei einer Person angewendet werden.
-  Lanzetten dürfen nicht wiederverwendet werden. Gebrauchte Lanzetten sind nicht mehr steril. Verwenden Sie für jede Messung eine neue Lanzette.

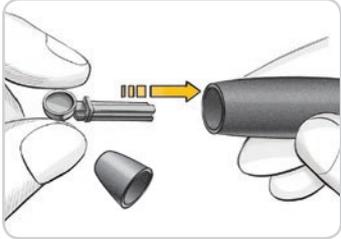
ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

Gebrauchte Sensoren und Lanzetten immer als medizinischen Abfall oder gemäß den Anweisungen Ihres medizinischen Fachpersonals entsorgen.

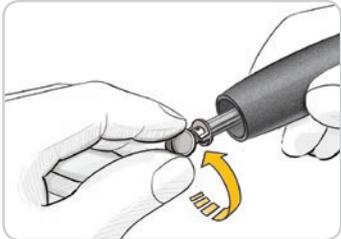
1. Die Verschlusskappe von der Stechhilfe abnehmen.



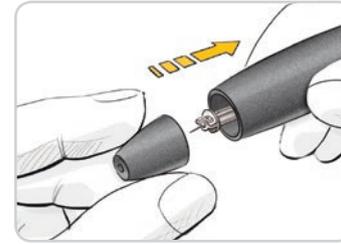
2. Drehen Sie die Schutzkappe einer Lanzette um eine Viertelumdrehung, nehmen Sie sie aber nicht ab.



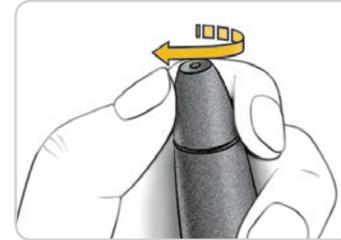
3. Stecken Sie die Lanzette bis zum Anschlag in die Stechhilfe.



4. Drehen Sie die Schutzkappe von der Lanzette ab. Halten Sie sie bereit, um die benutzte Lanzette später zu entsorgen.



5. Bringen Sie die Verschlusskappe wieder an.



6. Drehen Sie den Einstellring entsprechend der gewählten Einstichtiefe.
Der auf die Einstichstelle ausgeübte Druck beeinflusst die Einstichtiefe.

Einsetzen des Sensors

WICHTIG: Verwenden Sie keine abgelaufenen Materialien. Die Verwendung von abgelaufenen Materialien kann zu ungenauen Ergebnissen führen. Überprüfen Sie immer das Verfallsdatum auf Ihren Messmaterialien.



1. Nehmen Sie einen CONTOUR NEXT Sensor aus der Dose.
2. Verschließen Sie den Dosendeckel sofort nach der Entnahme des Sensors wieder fest.



3. Halten Sie den Sensor mit dem grauen eckigen Ende zum Messgerät.
4. Stecken Sie das graue eckige Ende fest in die Sensoröffnung, bis das Messgerät einen Signalton ausgibt.



Auf der Anzeige erscheint ein blinkender Blutstropfen. Dies bedeutet, dass das Messgerät bereit für die Messung ist.

HINWEIS: Wenn Sie nicht innerhalb von 3 Minuten nach Einführen des Sensors Blut ansaugen, schaltet sich das Messgerät aus. Nehmen Sie den Sensor heraus und führen Sie ihn wieder ein, um die Messung zu beginnen.

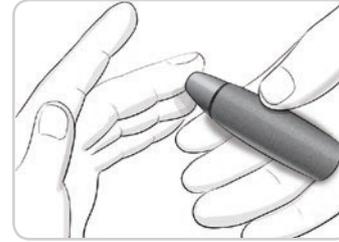
Gewinnen eines Blutstropfens: Blutentnahme aus der Fingerbeere

HINWEIS: Anweisungen zur Verwendung alternativer Messstellen finden Sie auf Seite 23.

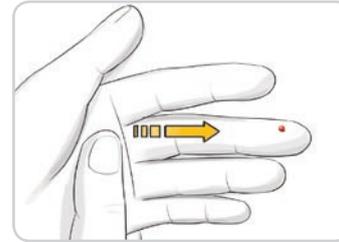


ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

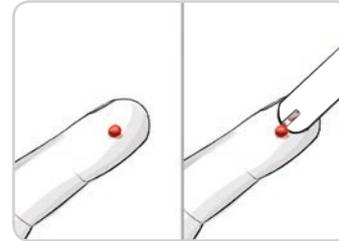
Waschen Sie bitte vor und nach einer Messung oder dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren die Hände stets mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.



1. Drücken Sie die Stechhilfe fest gegen die Einstichstelle und drücken Sie anschließend den Auslöseknopf.



2. Streichen Sie von der Handfläche zum Finger in Richtung Einstichstelle, um dort einen Blutstropfen zu bilden. Drücken Sie den Finger nicht in der Nähe der Einstichstelle zusammen.



3. Führen Sie die Messung unmittelbar nach der Bildung eines kleinen, runden Blutstropfens durch (siehe Abbildung).
4. Führen Sie die Messöffnung des Sensors umgehend an den Blutstropfen. Das Blut wird durch die Messöffnung in den Sensor gesaugt.



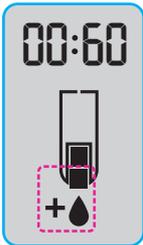
WICHTIG: Drücken Sie die Spitze des Sensors nicht fest auf die Haut und tropfen Sie das Blut nicht direkt auf die Oberfläche des Sensors. Dies könnte zu ungenauen Ergebnissen oder zu Fehlern führen.



- Halten Sie die Messöffnung des Sensors so lange an den Blutropfen, bis das Messgerät einen Signalton ausgibt.

HINWEIS: Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung** eingeschaltet ist, entfernen Sie den Sensor erst, wenn Sie eine **Mahlzeit-Markierung** ausgewählt haben.

Second-Chance sampling (Nachfüloption): Mehr Blut auftragen



- Wenn das Messgerät zwei Signaltöne ausgibt und auf der Anzeige ein blinkender Blutropfen mit einem Pluszeichen erscheint, hat der Sensor nicht genügend Blut erhalten.
- Sie haben 60 Sekunden Zeit, um auf **denselben** Sensor mehr Blut aufzutragen.

HINWEIS: Wenn auf der Anzeige die Fehlermeldung **E 1** erscheint, nehmen Sie den Sensor heraus und führen Sie eine Messung mit einem neuen Sensor durch.

Das Messgerät zeigt Ihr Blutzucker-Messergebnis an. Wenn die **Mahlzeit-Markierungen** eingeschaltet sind, blinkt das Symbol **Mahlzeit-Markierung**.

Auswahl einer Mahlzeit-Markierung

HINWEIS: Sofern die **Mahlzeit-Markierungen** eingeschaltet sind, können Sie nach einer Blutzuckermessung eine **Mahlzeit-Markierung** auswählen, wenn das Messgerät Ihr Ergebnis anzeigt. **Die Auswahl einer Mahlzeit-Markierung im Bildschirm Einstellungen ist nicht möglich.**

Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung** eingeschaltet ist, blinkt das Symbol **Nüchtern** ☒, **Vor dem Essen** 🍏, **Nach dem Essen** 🍷 oder **Keine Markierung** ✕ auf der Anzeige mit dem Blutzucker-Messergebnis. Das Messgerät schlägt diese **Mahlzeit-Markierung** anhand der Tageszeit und des Essenszeitraums (Frühstück, Mittagessen, Abendessen oder über Nacht) vor. Weitere Informationen zu Mahlzeit-Markierungen finden Sie auf Seite 8.

Beispiel:



Drücken Sie noch nicht die OK-Taste und entnehmen Sie den Sensor noch nicht.

Sie können die blinkende Markierung oder eine andere **Mahlzeit-Markierung** auswählen.

Um die **Mahlzeit-Markierungen** einzuschalten, siehe *Mahlzeit-Markierungen einrichten* auf Seite 43.



1. Wenn die blinkende **Mahlzeit-Markierung** die gewünschte ist, drücken Sie die **OK**-Taste.

oder

2. Um eine andere **Mahlzeit-Markierung** auszuwählen, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼ auf dem Messgerät, um durch die Markierungen zu blättern.



Beispiel: Wenn Sie nach oben zu **Vor dem Essen** blättern, blinkt die Markierung für **Vor dem Essen**.



Beispiel: Wenn Sie nach unten zu **Nach dem Essen** blättern, blinkt die Markierung für **Nach dem Essen**.

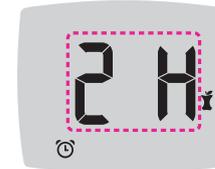


3. Wenn die gewünschte **Mahlzeit-Markierung** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste.
4. Wenn es sich um eine Messung **Vor dem Essen** handelt, können Sie eine **Erinnerung** einrichten, die Sie daran erinnert, Ihren Blutzucker später zu messen. Siehe den nächsten Abschnitt, *Einrichten einer Erinnerung*.

Wenn Sie nicht innerhalb von 3 Minuten eine **Mahlzeit-Markierung** auswählen, schaltet sich das Messgerät aus. Ihr Blutzuckermesswert wird im **Tagebuch** ohne **Mahlzeit-Markierung** abgelegt.

Einrichten einer Erinnerung

1. Stellen Sie sicher, dass die **Erinnerungsfunktion** (🕒) unter **Einstellungen** eingeschaltet ist.
Siehe *Die Erinnerungsfunktion einrichten* auf Seite 44.
2. Markieren Sie einen Blutzuckermesswert als **Vor dem Essen** und drücken Sie die **OK**-Taste.



3. Um in halbstündigen Intervallen von 2 Stunden bis 0,5 Stunden zu blättern, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼.

4. Um die **Erinnerung** einzustellen, drücken Sie die **OK**-Taste.



Auf dem Bildschirm wird wieder der Messwert für **Vor dem Essen** angezeigt. Das Symbol **Erinnerung** ⌚ wird angezeigt, um zu bestätigen, dass die Erinnerung eingestellt ist.

Die Blutzuckermessung ist abgeschlossen.

smartLIGHT - Zielwert-Beleuchtung

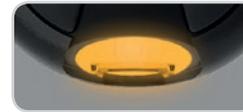
Wenn Ihre Blutzuckermessung abgeschlossen ist, zeigt das Messgerät Ihr Ergebnis mit den Einheiten, der Uhrzeit, dem Datum, der Mahlzeit-Markierung (sofern ausgewählt) und der Zielbereichsanzeige an: Über dem Zielbereich ↑, Im Zielbereich ✓ oder Unter dem Zielbereich ↓.

Beispiel: Messergebnis mit ausgewählter **Mahlzeit-Markierung** und eingestellter **Erinnerung**:

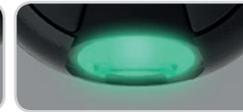


Wenn die **smartLIGHT** - Zielwert-Beleuchtung eingeschaltet ist, leuchtet die Sensoröffnung in einer Farbe auf, die Ihr Messergebnis relativ zu Ihrem **Nüchtern/Vor dem Essen-Zielbereich**, **Nach dem Essen-Zielbereich** bzw. **Allgemein-Zielbereich** angibt.

Wenn Sie keine **Mahlzeit-Markierung** auswählen, wird Ihr Blutzucker-Messergebnis mit einem **Allgemein-Zielbereich** verglichen.



Über dem Zielbereich



Im Zielbereich



Unter dem Zielbereich



Wenn Ihr Blutzucker-Messergebnis unter dem Zielbereich liegt, leuchtet die **smartLIGHT** - Zielwert-Beleuchtung rot und das Messgerät gibt zwei Signaltöne aus.

HINWEIS: Zum Ändern einzelner Zielbereiche siehe *Einzelne Zielbereiche ändern* auf Seite 46. Zum Ändern des Allgemein-Zielbereichs siehe *Den Allgemeinen Zielbereich ändern* auf Seite 45.



Um zum **Start**-Bildschirm zu gelangen, drücken Sie die **OK**-Taste.

oder



Um das Messgerät auszuschalten, entfernen Sie den Sensor.

Messergebnisse

⚠️ ACHTUNG

- Ändern Sie niemals eigenständig Ihre Medikamentendosierung aufgrund von Messergebnissen, ohne dies vorher mit Ihrem Arzt besprochen zu haben.
- Wenn Ihr Blutzuckermesswert unter 50 mg/dL liegt, befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.
- Wenn Ihr Blutzuckermesswert über 250 mg/dL liegt:
 1. Waschen und trocknen Sie sich gründlich die Hände.
 2. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.

Wenn Sie ein ähnliches Ergebnis erhalten, wenden Sie sich schnellstmöglich an Ihren Arzt. Wenn die Blutzuckermesswerte bei 250 mg/dL oder höher liegen, überprüfen Sie Ihre Ketonwerte.¹

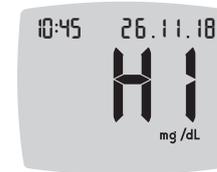
Zu erwartende Messwerte

Die Blutzuckerwerte hängen von Nahrungsaufnahme, Medikamentendosierung, Gesundheit, Stress und körperlicher Bewegung ab. Plasma-Glukosekonzentrationen von Menschen ohne Diabetes liegen im nüchternen Zustand unter 100 mg/dL und nach einer Mahlzeit unter 140 mg/dL.⁵ Sie sollten Ihren persönlichen Blutzuckerzielbereich mit Ihrem Arzt besprechen.

LO (Niedrig)- oder HI (Hoch)-Ergebnisse



- Wenn das Messgerät zwei Signaltöne ausgibt und auf dem Bildschirm **LO** (Niedrig) anzeigt, liegt Ihr Blutzuckermesswert unter 10 mg/dL. **Befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.** Bitte kontaktieren Sie Ihren Arzt.



- Wenn das Messgerät einen Signalton ausgibt und auf dem Bildschirm **HI** (Hoch) anzeigt, liegt Ihr Blutzuckermesswert über 600 mg/dL:

1. Waschen und trocknen Sie sich gründlich die Hände.
2. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.

Wenn das Ergebnis noch immer über 600 mg/dL liegt, **befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes.** Überprüfen Sie ebenfalls Ihre Ketonwerte.¹

Messung an alternativen Messstellen (AST): Handballen

⚠️ ACHTUNG

- Fragen Sie Ihren Arzt, ob die Messung an alternativen Messstellen (AST) für Sie geeignet ist.
- Geräte zur kontinuierlichen Blutzuckerkontrolle dürfen nicht anhand eines AST-Ergebnisses kalibriert werden.
- Berechnen Sie keine Insulindosierungen anhand eines AST-Ergebnisses.

Waschen Sie bitte vor und nach einer Messung oder dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren die Hände stets mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.

Verwenden Sie für die Messung an alternativen Messstellen die durchsichtige Verschlusskappe. Das CONTOUR NEXT Messgerät kann für Messungen an der Fingerbeere oder am Handballen verwendet werden. Beachten Sie die ausführlichen Anweisungen für die Messung an alternativen Messstellen in der Bedienungsanleitung der Stechhilfe.

Verwenden Sie unter folgenden Bedingungen keine alternativen Messstellen:

- Wenn Sie glauben, dass Ihr Blutzucker niedrig ist.
- Wenn Ihr Blutzucker stark schwankt (unmittelbar nach einer Mahlzeit, nach einer Insulingabe oder während/nach sportlicher Aktivität).
- Wenn Sie die Symptome niedrigen Blutzuckers nicht wahrnehmen können (Hypoglykämie-Wahrnehmungsstörung).
- Wenn Sie an alternativen Messstellen Blutzucker-Messergebnisse erhalten, die nicht mit Ihrer Befindlichkeit übereinstimmen.
- Während einer Erkrankung oder unter Stress.
- Wenn Sie Auto fahren oder eine Maschine bedienen müssen.

An alternativen Körperstellen gemessene Blutzuckerwerte können von den an der Fingerbeere gemessenen Blutzuckerwerten abweichen, wenn sich der Blutzuckerspiegel schnell ändert (z. B. nach einer Mahlzeit, nach einer Insulingabe oder während/nach sportlicher Aktivität). Der Blutzuckerspiegel steigt und fällt möglicherweise nicht so stark, wie es an der Fingerbeere der Fall ist. Bei einer Messung an der Fingerbeere kann somit ein niedriger Blutzuckerspiegel schneller festgestellt werden als an einer alternativen Messstelle.

Die Messung an alternativen Messstellen wird nur dann empfohlen, wenn nach einer Mahlzeit, der Einnahme von Diabetesmedikamenten oder nach sportlicher Aktivität mehr als 2 Stunden vergangen sind.

Wenn Sie keine durchsichtige Verschlusskappe für Messungen an alternativen Messstellen (AST) für Ihre Stechhilfe haben, wenden Sie sich an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Gewinnen eines Blutropfens: Messung an alternativen Messstellen



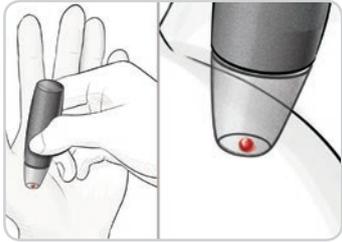
1. Waschen Sie die Hände und die Einstichstelle mit Seife und warmem Wasser. Gut abspülen und trocknen.
2. Befestigen Sie die durchsichtige Verschlusskappe für Messungen an alternativen Messstellen (AST) an der Stechhilfe, falls in Ihrem Set enthalten.

Ausführliche Anweisungen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung zu Ihrer Stechhilfe.



3. Wählen Sie eine Einstichstelle an einer fleischigen Stelle des Handballens aus. Vermeiden Sie Venen, Muttermale, Knochen und Sehnen.

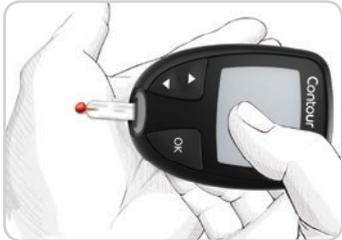
Die Abbildungen der Stechhilfe dienen nur zur Veranschaulichung.



- Drücken Sie die Stechhilfe fest gegen die Einstichstelle und drücken Sie anschließend den Auslöseknopf.
- Drücken Sie gleichmäßig, bis sich ein kleiner, runder Blutstropfen bildet.



- Heben Sie die Stechhilfe nach oben von der Haut ab, ohne das Blut zu verschmieren.



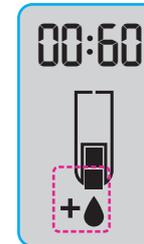
- Führen Sie die Messung unmittelbar nach der Bildung eines kleinen, runden Blutstropfens durch (siehe Abbildung).
Führen Sie die Messöffnung des Sensors umgehend an den Blutstropfen. Das Blut wird durch die Messöffnung in den Sensor gesaugt.

Verwenden Sie zur Blutzuckermessung am Handballen kein:

- verschmiertes Blut
 - geronnenes Blut
 - laufendes Blut
 - mit klarer Flüssigkeit vermishtes Blut
- Halten Sie die Messöffnung des Sensors so lange an den Blutstropfen, bis das Messgerät einen Signalton ausgibt.

WICHTIG: Drücken Sie die Messöffnung des Sensors nicht fest auf die Haut und tropfen Sie das Blut nicht direkt auf die Oberfläche des Sensors. Dies könnte zu ungenauen Ergebnissen oder zu Fehlern führen.

Second-Chance sampling (Nachfüloption) für AST – Mehr Blut auftragen



- Wenn das Messgerät zwei Signaltöne ausgibt und auf der Anzeige ein blinkender Blutstropfen mit einem Pluszeichen erscheint, hat der Sensor nicht genügend Blut erhalten.
- Sie haben 60 Sekunden Zeit, um auf **denselben** Sensor mehr Blut aufzutragen.

HINWEIS: Wenn auf der Anzeige die Fehlermeldung **E 1** erscheint, nehmen Sie den Sensor heraus und führen Sie eine Messung mit einem neuen Sensor durch.

Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung** eingeschaltet ist, schlägt das Messgerät die Markierung **Nüchtern** 🍷, **Vor dem Essen** 🍏, **Nach dem Essen** 🍷 oder **Keine Markierung** ✗ für Ihr Blutzucker-Messergebnis vor. Dieser Vorschlag basiert auf der Tageszeit und dem Essenszeitraum (nüchtern/Frühstück, Mittagessen, Abendessen oder über Nacht). Die **Mahlzeit-Markierung** blinkt.



Drücken Sie noch nicht die **OK-Taste**.
 Sie können die blinkende Markierung oder eine andere **Mahlzeit-Markierung** auswählen.



3. Wenn die blinkende **Mahlzeit-Markierung** die gewünschte ist, drücken Sie die **OK-Taste**.

oder

4. Um eine andere **Mahlzeit-Markierung** auszuwählen, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼**, um durch die Markierungen zu blättern.

Wählbare Mahlzeit-Markierungen, wenn die Funktion „Mahlzeit-Markierung“ eingeschaltet ist

Symbol	Bedeutung des Symbols	Zugehöriger Zielbereich
	Nüchtern: Verwenden Sie die Markierung Nüchtern , wenn die Blutzuckermessung nüchtern erfolgte (Sie haben 8 Stunden lang weder gegessen noch getrunken, außer Wasser oder kalorienfreien Getränken).	Vor dem Essen-Zielbereich
	Vor dem Essen: Verwenden Sie die Markierung Vor dem Essen , wenn Sie Ihren Blutzuckerspiegel innerhalb von 1 Stunde vor einer Mahlzeit messen.	Vor dem Essen-Zielbereich
	Nach dem Essen: Verwenden Sie die Markierung Nach dem Essen , wenn Sie Ihren Blutzuckerspiegel innerhalb von 2 Stunden nach dem ersten Bissen einer Mahlzeit messen.	Nach dem Essen-Zielbereich
	Keine Markierung ausgewählt: Verwenden Sie das Symbol Keine Markierung , wenn Sie zu anderen Zeiten (nicht nüchtern oder vor bzw. nach einer Mahlzeit) messen.	Allgemein-Zielbereich

5. Wenn die gewünschte **Mahlzeit-Markierung** blinkt, drücken Sie die **OK-Taste**. Informationen zum Einrichten einer Erinnerung daran, dass Sie Ihren Blutzucker nach einer Mahlzeit messen, finden Sie unter *Einrichten einer Erinnerung* auf Seite 19.

Weitere Informationen zu **Mahlzeit-Markierungen** finden Sie unter *Auswahl einer Mahlzeit-Markierung* auf Seite 17.

Entfernen und Entsorgen der benutzten Lanzette



1. Nehmen Sie die Lanzette nicht mit den Fingern aus der Stechhilfe. Die normalerweise in Ihrem Set enthaltene Stechhilfe verfügt über eine automatische Auswurffunktion für die Lanzette.
2. Anweisungen zum automatischen Auswurf der Lanzette entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Stechhilfe (falls vorhanden).



ACHTUNG: Potenzielle Infektionsgefahr

- Stechhilfe, Lanzetten und Sensoren sind für den Gebrauch an nur einem Patienten bestimmt. Geben Sie diese Materialien nicht an andere Personen weiter, auch nicht an Familienangehörige. Nicht zur Verwendung bei mehreren Patienten.^{6,7}
- Alle Produkte, die mit menschlichem Blut in Berührung kommen, müssen so behandelt werden, als könnten sie infektiöse Krankheiten übertragen.
- Entsorgen Sie gebrauchte Sensoren und Lanzetten immer als medizinischen Abfall oder gemäß den Anweisungen Ihres medizinischen Fachpersonals.
-  **Lanzetten dürfen nicht wiederverwendet werden. Gebrauchte Lanzetten sind nicht mehr steril. Verwenden Sie für jede Messung eine neue Lanzette.**
- Waschen Sie bitte vor und nach einer Messung oder dem Anfassen des Messgeräts, der Stechhilfe sowie der Sensoren die Hände stets mit Wasser und Seife und trocknen Sie sie gut ab.

Kontrolllösung



ACHTUNG

Schütteln Sie das Fläschchen mit der Kontrolllösung vor jedem Gebrauch kräftig durch.



WICHTIG: Verwenden Sie nur CONTOUR NEXT Kontrolllösung (Normal, Niedrig und Hoch) mit Ihrem CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem. Die Verwendung einer anderen als der CONTOUR NEXT Kontrolllösung kann zu falschen Messergebnissen führen.

Qualitätskontrolle



- Schütteln Sie das Fläschchen mit der Kontrolllösung vor jedem Gebrauch kräftig durch (ca. 15 Mal).
- Nicht geschüttelte Kontrolllösung kann zu ungenauen Ergebnissen führen.

Sie sollten eine Messung mit Kontrolllösung durchführen:

- wenn Sie das Messgerät zum ersten Mal verwenden
- nach dem Öffnen einer neuen Dose oder Packung mit Sensoren
- wenn Sie glauben, dass das Messgerät nicht ordnungsgemäß funktioniert
- wenn wiederholt unerwartete Blutzucker-Messergebnisse ausgegeben werden

⚠️ ACHTUNG

- Geräte zur kontinuierlichen Blutzuckerkontrolle dürfen nicht anhand eines Ergebnisses mit Kontrolllösung kalibriert werden.
- Berechnen Sie keinen Bolus anhand eines Ergebnisses mit Kontrolllösung.



WICHTIG: Verwenden Sie keine abgelaufenen Materialien. Die Verwendung von abgelaufenen Materialien kann zu ungenauen Ergebnissen führen. Überprüfen Sie immer das Verfallsdatum auf Ihren Messmaterialien.

Kontrolllösungen vom Typ Normal, Niedrig oder Hoch sind in der Apotheke und dem medizinischen Fachhandel erhältlich. Sie sollten Ihr CONTOUR NEXT Messgerät mit Kontrolllösung nur dann prüfen, wenn die Temperatur 15 °C bis 35 °C beträgt.

Verwenden Sie nur CONTOUR NEXT Kontrolllösungen. Bei Verwendung anderer Marken kann es zu fehlerhaften Ergebnissen kommen. Wenn Sie beim Erwerb der CONTOUR NEXT Kontrolllösungen Hilfe benötigen, wenden Sie sich an unseren Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Messung mit Kontrolllösung

1. Nehmen Sie einen CONTOUR NEXT Sensor aus der Dose.
2. Verschließen Sie den Dosendeckel sofort nach der Entnahme des Sensors wieder fest.
3. Halten Sie den Sensor mit dem grauen eckigen Ende nach oben.



4. Stecken Sie das graue eckige Ende in die Sensoröffnung, bis das Messgerät einen Signalton ausgibt.



Das Messgerät schaltet sich ein und zeigt einen Sensor mit einem blinkenden Blutstropfen an.

WICHTIG: Verwenden Sie Kontrolllösungen nicht mehr, wenn seit dem Datum des ersten Öffnens mehr als 6 Monate vergangen sind.

HINWEIS: Wenn Sie eine Kontrolllösung zum ersten Mal öffnen, vermerken Sie das Datum auf dem Fläschchen.

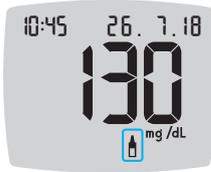


5. Schütteln Sie das Fläschchen mit der Kontrolllösung vor jedem Gebrauch kräftig durch (ca. 15 Mal).
6. Nehmen Sie den Verschluss von dem Fläschchen ab, und wischen Sie an der Flaschenspitze haftende Lösung ggf. mit einem Papiertuch ab, bevor Sie einen Tropfen abgeben.
7. Drücken Sie einen kleinen Tropfen der Lösung auf eine saubere, nicht saugende Oberfläche.

WICHTIG: Geben Sie die Kontrolllösung nicht direkt aus dem Fläschchen auf die Fingerspitze oder auf den Sensor.



8. Halten Sie die Messöffnung des Sensors sofort an den Tropfen Kontrolllösung.
9. Halten Sie die Messöffnung des Sensors so lange an den Tropfen, bis das Messgerät einen Signalton ausgibt.



Das Messgerät startet nun einen 5-Sekunden-Countdown, woraufhin das Ergebnis der Messung mit Kontrolllösung auf dem Messgerät erscheint. Es wird automatisch im Speicher als Messung mit Kontrolllösung markiert.

Die Ergebnisse einer Messung mit Kontrolllösung werden nicht in das **Tagebuch** des Messgeräts oder in Ihre Blutzucker-Durchschnittswerte aufgenommen. Außerdem werden die Ergebnisse einer Messung mit Kontrolllösung nicht mit Zielbereichen verglichen.



10. Vergleichen Sie Ihr Ergebnis der Messung mit Kontrolllösung mit dem auf der Sensorendose oder auf der Unterseite der Sensorenpackung aufgedruckten Bereich.
11. Entfernen und entsorgen Sie den Sensor wie medizinischen Abfall bzw. gemäß den Anweisungen Ihres medizinischen Fachpersonals.

Falls das erzielte Ergebnis nicht innerhalb des auf dem Etikett der Sensorendose bzw. der Sensorenpackung angegebenen Bereichs liegt, kann ein Problem mit den Sensoren, dem Messgerät oder ein Handhabungsfehler vorliegen.

Wenn Ihr Ergebnis der Messung mit Kontrolllösung außerhalb des vorgegebenen Bereichs liegt, darf das CONTOUR NEXT Messgerät nicht für Blutglukosemessungen verwendet werden, bis die Ursache behoben ist. Wenden Sie sich bitte an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Tagebuch

Das **Tagebuch** enthält Ihre Blutzucker-Messergebnisse und ggf. Mahlzeit-Markierungen, die Sie zu diesen Ergebnissen eingetragen haben. Das **Tagebuch** fasst bis zu 800 Ergebnisse. Wenn das **Tagebuch** die Höchstzahl erreicht hat, wird nach der nächsten Messung das jeweils älteste Messergebnis gelöscht und das neue Messergebnis im **Tagebuch** abgelegt.

Das Tagebuch durchsehen

HINWEIS: Um wieder zum **Start**-Bildschirm zu gelangen, während Sie das **Tagebuch** durchsehen, drücken Sie die **OK**-Taste.

So betrachten Sie Einträge im **Tagebuch**:

1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste ungefähr 3 Sekunden lang, bis sich das Messgerät einschaltet.

Das **Tagebuch**  blinkt.



2. Um das blinkende Symbol **Tagebuch**  auszuwählen, drücken Sie die **OK**-Taste.
3. Drücken Sie die Taste **▼**, um sich Ihre individuellen Messergebnisse im **Tagebuch** anzusehen.



4. Drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼**, um durch die Messergebnisse zu blättern. Drücken und halten Sie die Taste **▲** bzw. **▼**, um schneller durchzublätern.



Sobald Sie über das älteste Ergebnis hinaus blättern, zeigt das Messgerät den Bildschirm **End** (Ende) an.

Wenn das Messergebnis **LO** (Niedrig) oder **HI** (Hoch) angezeigt wird, schlagen Sie weitere Informationen unter *LO (Niedrig)- oder HI (Hoch)-Ergebnisse* auf Seite 23 nach.

- Um wieder zum Anfang zu gelangen und Einträge durchzusehen, drücken Sie die **OK**-Taste, um den **Start**-Bildschirm aufzurufen, und wählen Sie anschließend das Symbol **Tagebuch** .

Anzeigen von Durchschnittswerten

- Um vom Start-Bildschirm aus auf das **Tagebuch** zuzugreifen, drücken Sie die **OK**-Taste, während das **Tagebuch**  blinkt.
- Um Ihre Durchschnittswerte anzuzeigen, drücken Sie die Taste **▲** im **ersten** **Tagebuch**-Bildschirm.

7-Tage-
Durchschnittswert
Anzahl der
Messungen



- Um durch Ihre 7-, 14-, 30- und 90-Tage-Durchschnittswerte zu blättern, drücken Sie die Taste **▲**.
- Um zu Ihren im Tagebuch gespeicherten Messwerten zurückzukehren, drücken Sie die Taste **▼** auf **7 d Avg** (7-Tage-Durchschnittswert).

- Um „Durchschnittswerte“ zu beenden und zum **Start**-Bildschirm zurückzukehren, können Sie jederzeit die **OK**-Taste drücken.

Einstellungen

In den **Einstellungen** können Sie Folgendes durchführen:

- Ein anderes Zeitformat einstellen
- Eine andere Zeit einstellen
- Ein anderes Datumsformat einstellen
- Ein anderes Datum einstellen
- Den **Ton** ein- bzw. ausschalten
- Die **Mahlzeit-Markierungen** ein- bzw. ausschalten
- Die **Erinnerungsfunktion** ein- bzw. ausschalten
- Die **Zielbereiche** anzeigen und ändern
- Das **smartLIGHT** ein- bzw. ausschalten
- Die **Bluetooth**-Funktion ein- bzw. ausschalten

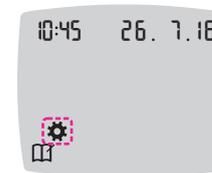
Sie müssen jede einzelne Einstellung mit der **OK**-Taste akzeptieren oder ändern, bevor Sie mit der nächsten fortfahren.

Zugang zu den Einstellungen



- Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl: **Tagebuch**  und **Einstellungen** .



- Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die Taste **▼**.
- Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

- Drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼, um zu der Einstellung zu navigieren, die Sie ändern möchten.
- Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn die zu ändernde Einstellung blinkt.



- Um das Menü **Einstellungen** zu verlassen und zum **Start**-Bildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼, bis das Symbol **Einstellungen**  blinkt.
- Drücken Sie die **OK**-Taste.

HINWEIS: Wenn Sie sich in einer Einstellung befinden, wie etwa „Datum“, und diese Einstellung verlassen möchten, drücken Sie die **OK**-Taste so oft, bis Sie zum **Start**-Bildschirm zurück gelangen.

Zeiteinstellung

- Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl:

Tagebuch  und **Einstellungen** .

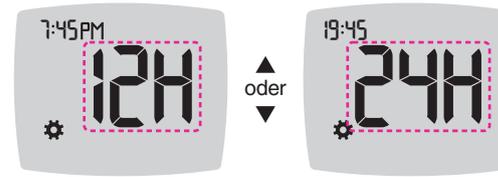


- Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die Taste ▼.
- Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.



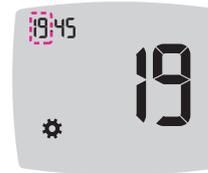
- Drücken Sie die **OK**-Taste, wenn die aktuelle Zeit auf dem Bildschirm **Einstellungen** blinkt. Das Zeitformat blinkt.

- Um das Zeitformat zu ändern (falls erforderlich), drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼ und anschließend die **OK**-Taste.



Zeitformat

Die Stunde blinkt.



- Um die Stunde zu ändern, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼ und anschließend die **OK**-Taste.

Die Minuten blinken.



- Um die Minuten zu ändern, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼ und anschließend die **OK**-Taste.

- Wählen Sie beim 12-Stunden-Format nach Bedarf **AM** (morgens) oder **PM** (abends) und drücken Sie anschließend die **OK**-Taste. Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

Datumseinstellung

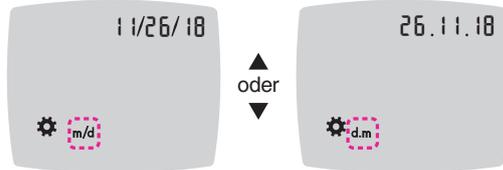
1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl: **Tagebuch**  und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die Taste **▼**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste **▼**, bis das aktuelle Datum auf dem Bildschirm **Einstellungen** blinkt, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



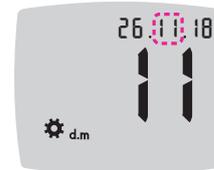
Datumsformat

Das Datumsformat (**m/d** bzw. **d.m**) blinkt.

5. Um **Monat/Tag/Jahr (m/d)** oder **Tag.Monat.Jahr (d.m)** auszuwählen, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK**-Taste.



6. Um das Jahr (blinkt) zu ändern, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK**-Taste.



7. Um den Monat (blinkt) zu ändern, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK**-Taste.



8. Um den Tag (blinkt) zu ändern, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼** und anschließend die **OK**-Taste.

Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

Toneinstellung

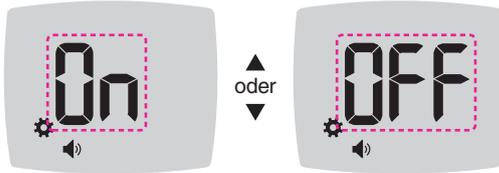
1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl: **Tagebuch**  und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die Taste **▼**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste ▼ so oft, bis das Symbol **Ton**  auf dem Bildschirm **Einstellungen** blinkt, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



Ton-Symbol: 

Der **Ton** ist standardmäßig eingeschaltet. Bestimmte Fehlermeldungen erfolgen unabhängig von der **Ton**-Einstellung. Wenn der **Ton** eingeschaltet ist:

- Ein langer Signalton bedeutet eine Bestätigung.
 - Zwei Signaltöne bedeuten einen Fehler oder möchten Sie auf etwas aufmerksam machen.
5. Um den **Ton** ein- bzw. auszuschalten, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
6. Drücken Sie die **OK**-Taste.

HINWEIS: Bestimmte Töne bleiben auch dann eingeschaltet, wenn Sie die **Ton**-Funktion ausschalten. Um den Ton für einen Blutzuckermesswert unterhalb des Zielbereichs auszuschalten, schalten Sie die Einstellung für die **smartLIGHT**-Funktion aus. Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

Mahlzeit-Markierungen einrichten

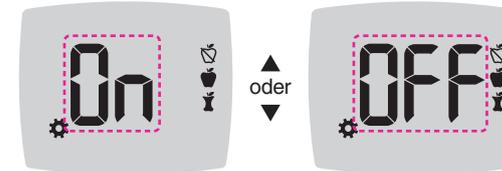
1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl: **Tagebuch**  und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die Taste ▼.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste ▼ so oft, bis die Symbole für **Mahlzeit-Markierung**    blinken, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



Symbole für Mahlzeit-Markierungen:   

Die Funktion zur **Mahlzeit-Markierung** ist standardmäßig ausgeschaltet.

5. Um die **Mahlzeit-Markierungen** ein- bzw. auszuschalten, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
6. Drücken Sie die **OK**-Taste. Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

HINWEIS: Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung** eingeschaltet ist, können Sie nach einer Blutzuckermessung eine **Mahlzeit-Markierung** auswählen.

Die Erinnerungsfunktion einrichten

Wenn die **Mahlzeit-Markierungen** eingeschaltet sind, können Sie eine **Erinnerung** einrichten. Nach Markierung eines Messwerts als **Vor dem Essen** werden Sie daran erinnert, nach dem Essen erneut Ihren Blutzucker zu messen. Wenn die **Mahlzeit-Markierungen** ausgeschaltet sind, informieren Sie sich unter *Mahlzeit-Markierungen einrichten* auf Seite 43.

1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet.

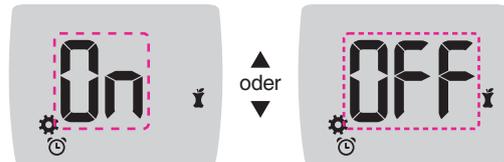
Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl:

Tagebuch  und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die Taste **▼**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste **▼** so oft, bis das **Erinnerung**-Symbol  blinkt, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.
Die Funktion zur **Erinnerung** ist standardmäßig ausgeschaltet.
5. Um die Funktion **Erinnerung** ein- bzw. auszuschalten, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.



Erinnerung-Symbol: 

6. Drücken Sie die **OK**-Taste. Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

Den Allgemeinen Zielbereich ändern



ACHTUNG

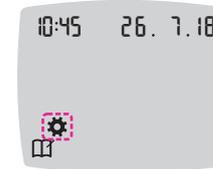
Sprechen Sie mit Ihrem Arzt über die für Sie zutreffenden Einstellungen für Blutzuckerzielbereiche.

Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung** ausgeschaltet ist, zeigt Ihr Messgerät einen voreingestellten **Allgemein-Zielbereich** an. Ein Zielbereich hat einen unteren und oberen Grenzwert, wie etwa 70 mg/dL–180 mg/dL. Sie sollten anstreben, dass Ihre Blutzuckermesswerte konstant innerhalb eines Zielbereichs liegen. Sie können den **Allgemein-Zielbereich** unter **Einstellungen** ändern.

1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet.

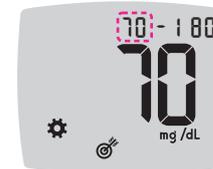
Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl:

Tagebuch  und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen**  zu markieren, drücken Sie die Taste **▼**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste **▼** so oft, bis das **Zielbereich**-Symbol  blinkt, und drücken Sie dann die **OK**-Taste. Das Messgerät zeigt den Bildschirm **Allgemein-Zielbereich niedrig** an.



5. Um den blinkenden Wert für **Niedrig** des **Allgemein-Zielbereichs** zu ändern, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼**.
6. Um den Wert für **Niedrig** einzustellen, drücken Sie die **OK**-Taste.



7. Um den blinkenden Wert für **Hoch** des **Allgemein-Zielbereichs** zu ändern, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼.
8. Um den Wert für **Hoch** einzustellen, drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

Einzelne Zielbereiche ändern



ACHTUNG

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt über die für Sie zutreffenden Einstellungen für Blutzuckerzielbereiche.

Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung** eingeschaltet ist, liegen auf Ihrem Messgerät 2 Zielbereiche vor: ein **Vor dem Essen-Zielbereich** 🍏 (identisch mit Nüchtern) und ein **Nach dem Essen-Zielbereich** 🍷. Wenn die Funktion **Mahlzeit-Markierung** ausgeschaltet ist, zeigt Ihr Messgerät nur 1 **Allgemein-Zielbereich** an.

Sie können diese Bereiche unter **Einstellungen** in Ihrem Messgerät sowie in der CONTOUR DIABETES App ändern.

1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet.

Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl: **Tagebuch** 📅 und **Einstellungen** ⚙️.



2. Um das Symbol **Einstellungen** ⚙️ zu markieren, drücken Sie die Taste ▼.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK**-Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste ▼ so oft, bis das **Zielbereich**-Symbol 🎯 blinkt, und drücken Sie dann die **OK**-Taste. Das Messgerät zeigt den Bildschirm **Zielbereich niedrig** an.

HINWEIS: Es gibt nur einen Wert für den „Niedrig-Zielbereich“, der sowohl für den Zielbereich **Vor dem Essen** 🍏 als auch **Nach dem Essen** 🍷 gilt.

Niedrigen Wert für beide Zielbereiche ändern



5. Um das blinkende Symbol **Niedrig** für beide **Zielbereiche** (**Vor dem Essen** 🍏, **Nach dem Essen** 🍷) zu ändern, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼.
6. Um den Wert für **Niedrig** für beide **Zielbereiche** einzustellen, drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Messgerät zeigt für **Vor dem Essen** den Bildschirm mit dem **Hoch-Zielbereich** an.

Zielbereich für „Vor dem Essen“ ändern

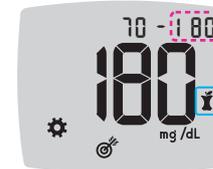


7. Um den blinkenden Wert für **Hoch** des **Vor dem Essen-Zielbereichs** zu ändern, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼.
8. Um den Wert für **Hoch** einzustellen, drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Messgerät zeigt für **Nach dem Essen** den Bildschirm mit dem **Hoch-Zielbereich** an.

HINWEIS: Der **Vor dem Essen-Zielbereich** ist ebenfalls der Zielbereich für einen Blutzuckermesswert, der mit **Nüchtern** markiert ist.

Zielbereich für „Nach dem Essen“ ändern



9. Um den blinkenden Wert für **Hoch** des **Nach dem Essen-Zielbereichs** zu ändern, drücken Sie die Taste ▲ bzw. ▼.
10. Um den Wert für **Hoch** einzustellen, drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

smartLIGHT - Zielwert-Beleuchtung einrichten

Die **smartLIGHT**-Funktion ist bei Ihrem Messgerät standardmäßig eingeschaltet.

Die **smartLIGHT** - Zielwert-Beleuchtung leuchtet in einer Farbe auf, die Ihr Messergebnis im Vergleich zu Ihren persönlichen Zielbereichen darstellt.

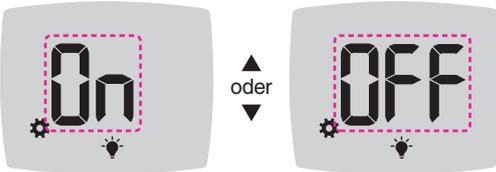


1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet. Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl: **Tagebuch** und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen** zu markieren, drücken Sie die Taste **▼**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK** Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste **▼** so oft, bis das **smartLIGHT**-Symbol blinkt, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



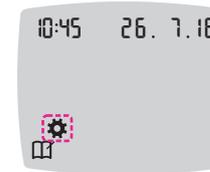
smartLIGHT-Symbol:

5. Um die **smartLIGHT**-Funktion ein- bzw. auszuschalten, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
6. Drücken Sie die **OK**-Taste.

Bluetooth-Funktion einrichten

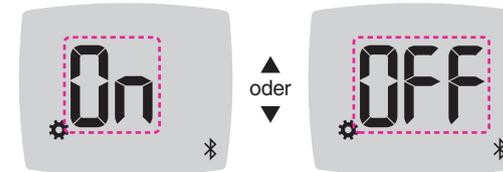
Nachdem Sie Ihr Messgerät mit einem mobilen Gerät gekoppelt haben, können Sie die **Bluetooth**-Einstellung ein- bzw. ausschalten. Anweisungen zum Koppeln finden Sie auf Seite 51.

1. Drücken und halten Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet. Auf dem **Start**-Bildschirm stehen 2 Optionen zur Auswahl: **Tagebuch** und **Einstellungen** .



2. Um das Symbol **Einstellungen** zu markieren, drücken Sie die Taste **▼**.
3. Wenn das Symbol **Einstellungen** blinkt, drücken Sie die **OK** Taste, um zu den **Einstellungen** zu gelangen.

4. Drücken Sie die Taste **▼** so oft, bis das **Bluetooth**-Symbol blinkt, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.



Bluetooth-Symbol:

5. Um die **Bluetooth**-Funktion ein- oder auszuschalten, drücken Sie die Taste **▲** bzw. **▼**, bis die gewünschte Option angezeigt wird.
6. Drücken Sie die **OK**-Taste.

Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

Die CONTOUR DIABETES App für Ihr CONTOUR NEXT Messgerät

Ihr CONTOUR NEXT Messgerät wurde für die Verwendung mit der CONTOUR DIABETES App und Ihrem kompatiblen mobilen Gerät konzipiert.

Die CONTOUR DIABETES App bietet Ihnen folgende Optionen:

- Hinzufügen von Notizen zu einem gemessenen Wert:
 - Kohlenhydrathaltige Mahlzeiten auflisten
 - Änderungen der Medikation notieren
 - Fotos der Mahlzeit hinzufügen
 - Steigerung oder Verringerung körperlicher Aktivität protokollieren
- Erinnerungen an Messungen einrichten
- Leicht ablesbare Diagramme der Messergebnisse für einen Tag oder einen Zeitraum aufrufen
- Berichte teilen
- Informationen diskret ablesen
- Ergebnisse für **Nüchtern, Vor dem Essen, Nach dem Essen** und **Allgemein** in einem täglichen Diagramm betrachten
- Messgeräteeinstellungen bei Bedarf ändern

Die CONTOUR DIABETES App bietet Ihnen Folgendes:

- Automatische Anzeige Ihrer Messergebnisse
- Speichern Ihrer Notizen in **Meine Messwerte**
- Anzeige Ihrer Trends und Messergebnisse im Vergleich zu Ihren Zielbereichen
- Schnelle und wertvolle Tipps zum Umgang mit Ihrem Diabetes

Wenn Ihr CONTOUR NEXT Messgerät mit der CONTOUR DIABETES App gekoppelt ist:

- Über die App können Sie **Mahlzeit-Markierungen** im **Tagebuch** des Messgeräts einrichten oder ändern.
- Die App synchronisiert stets Ihren neuesten, von der App oder dem Messgerät erhaltenen Zielbereich im gesamten System.

- Datum und Zeit der App können mit Ihrem Messgerät synchronisiert werden.
- Sie können die Messgeräteeinstellungen, wie z. B. den Ton oder die smartLIGHT - Zielwert-Beleuchtung, über die App verwalten.

Herunterladen der CONTOUR DIABETES App

1. Öffnen Sie auf Ihrem kompatiblen mobilen Gerät den App StoreSM bzw. den Google PlayTM Store.
2. Suchen Sie nach der CONTOUR DIABETES App.
3. Installieren Sie die CONTOUR DIABETES App.

Kopplungsmodus

WICHTIG: In unwahrscheinlichen Fällen besteht die Möglichkeit, dass sich Dritte während der Kopplung des Blutzuckermessgeräts Zugriff auf die drahtlos übertragenen Daten verschaffen und somit auf Ihre Blutzuckermesswerte zugreifen könnten. Falls Sie denken, dass dies ein Risiko darstellt, koppeln Sie Ihr Blutzuckermessgerät weit entfernt von anderen Personen. Nach der Kopplung Ihres Geräts ist diese Vorsichtsmaßnahme nicht mehr erforderlich.

Um Ihr Messgerät mit der CONTOUR DIABETES App zu koppeln, laden Sie die App herunter und befolgen Sie die Anleitung zum *Koppeln eines Messgeräts*.

So bringen Sie Ihr Messgerät in den Kopplungsmodus:

1. Während Ihr Messgerät ausgeschaltet ist, drücken und HALTEN Sie die **OK**-Taste, bis sich das Messgerät einschaltet. Der **Start**-Bildschirm wird angezeigt.



2. Drücken und HALTEN Sie 3 Sekunden lang die Taste ▲, bis Sie das blinkende **Bluetooth**-Symbol sehen (siehe Schritt 3).
Wenn sich das Gerät im Kopplungsmodus befindet, blinkt ein blaues Licht.

3. Wenn die Seriennummer des Messgeräts angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen in der App, um die Seriennummer des Messgeräts abzugleichen.



Seriennummer des Messgeräts

Beispiel: Ihr Messgerät im Kopplungsmodus.



Passcode

Sobald eine Verbindung hergestellt wird, zeigt das Messgerät einen 6-stelligen Code an, den Sie auf Ihrem mobilen Gerät eingeben müssen.



Nachdem Sie Ihr Messgerät erfolgreich mit der CONTOUR DIABETES App gekoppelt haben, werden auf dem Messgerät das blaue Licht und das **Bluetooth**-Symbol angezeigt.

Das Messgerät zeigt dann wieder den **Start**-Bildschirm an.

HINWEIS: Sie können die Zielbereiche am Messgerät oder in der App ändern. Die zuletzt geänderten Zielbereiche werden im Messgerät und in der App aktualisiert, wenn die Geräte synchronisiert werden.

Pflege des Messgeräts

Pflege des Messgeräts:

- Das Messgerät sollte möglichst immer im mitgelieferten Etui aufbewahrt werden.
- Waschen und trocknen Sie sich vor dem Gebrauch gründlich die Hände, um das Messgerät und die Sensoren von Wasser, Ölrückständen und anderen Verunreinigungen freizuhalten.
- Behandeln Sie das Messgerät sorgsam, um Schäden an der Elektronik oder eine Verursachung anderer Fehlfunktionen zu vermeiden.
- Setzen Sie das Messgerät und die Sensoren keiner übermäßigen Luftfeuchtigkeit, Hitze und Kälte sowie keinem Staub bzw. keiner Verschmutzung aus.

WICHTIG: Lassen Sie keine Reinigungslösung durch Öffnungen in das Messgerät (rund um die Tasten, die Sensoröffnung oder Datenanschlüsse wie den Mikro-USB-Anschluss) laufen.

1. Reinigen Sie die Außenflächen des Messgeräts mit einem feuchten (nicht nassen), fusselfreien Tuch und Seifenwasser, oder desinfizieren Sie sie 1 Minute lang mit einer Desinfektionslösung aus Bleiche und Wasser im Verhältnis 1:9.
2. Trocknen Sie die Flächen nach der Reinigung mit einem fusselfreien Tuch ab.
3. Führen Sie keine Gegenstände in die Sensoröffnung ein und versuchen Sie nicht, die Sensoröffnung von innen zu reinigen.

Übertragung der Messergebnisse an die CONTOUR DIABETES App

WICHTIG: Das CONTOUR NEXT Messgerät wurde nicht mit anderer Software als der CONTOUR DIABETES App geprüft oder zertifiziert. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für fehlerhafte Ergebnisse, die durch die Verwendung einer anderen Software entstehen.

Sie können Ergebnisse aus Ihrem CONTOUR NEXT Messgerät automatisch drahtlos an Ihr kompatibles mobiles Gerät übertragen. Beachten Sie den Abschnitt *Herunterladen der CONTOUR DIABETES App* auf Seite 51 und befolgen Sie die Anleitung der App, um das Messgerät zu koppeln und mit den Messungen zu beginnen.

Übertragung der Messergebnisse an einen Computer

WICHTIG: Führen Sie keine Blutzuckermessungen durch, während das CONTOUR NEXT Messgerät an einen Computer angeschlossen ist.

Die Messergebnisse des CONTOUR NEXT Messgeräts können auf einen Computer übertragen werden und werden dort in einem Bericht mit Grafiken und Tabellen zusammengefasst. Um diese Funktion zu nutzen, benötigen Sie eine Diabetes Management Software und ein 1 Meter langes Kabel von USB-A auf Micro USB-B. Kabel dieser Art sind im Elektronikfachhandel erhältlich.



USB-Anschluss

Stellen Sie bitte sicher, dass die Abdeckung des USB-Anschlusses des Messgeräts geschlossen ist, wenn der Anschluss nicht verwendet wird.

WICHTIG: Verwenden Sie nur vom Hersteller genehmigte oder amtlich zugelassene Geräte (z. B. UL, CSA, CE oder TÜV-Zulassung).

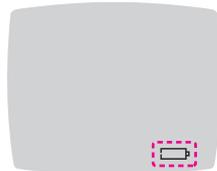
Batterien

Wenn die Batterien nachlassen, wird das Symbol **Batterien schwach** auf jedem Bildschirm angezeigt.

Wechseln Sie die Batterien unverzüglich aus. Wenn dieses Symbol angezeigt wird, können Sie innerhalb der nächsten 3 Tage nur etwa 10 weitere Messungen durchführen, bis die Batterien leer sind.



Ihr Messgerät funktioniert weiterhin normal, zeigt aber das Symbol **Batterien schwach** an, bis Sie die Batterien austauschen.



Wenn aufgrund der schwachen Batterien keine Messungen mehr möglich sind, zeigt das Messgerät den Bildschirm **Batterien leer** an. Wechseln Sie die Batterien unverzüglich aus.

Die Batterien austauschen



1. Schalten Sie das Messgerät vor dem Batteriewechsel aus.
2. Drehen Sie das Messgerät um und schieben Sie die Batterieabdeckung in Pfeilrichtung ab.

3. Entfernen Sie die beiden alten Batterien und ersetzen Sie sie durch zwei 3-Volt-Knopfzellen des Typs CR2032 oder DL2032.

HINWEIS: Solange Sie die neuen Batterien innerhalb von 5 Minuten nach dem Entnehmen der alten Batterien in das Messgerät einlegen, bleiben alle Ihre Einstellungen und Ergebnisse erhalten. Überprüfen Sie nach einem Batteriewechsel immer Datum und Uhrzeit. Wenn diese korrekt sind, sind auch die anderen Einstellungen und Ergebnisse erhalten geblieben.



4. Legen Sie die neuen Batterien mit dem Pluspol (+) nach oben ein.
5. Drücken Sie jeweils eine Batterie in ein Batteriefach.

6. Schieben Sie die Batterieabdeckung wieder ein.
7. Entsorgen Sie die verbrauchten Batterien umweltgerecht gemäß den örtlichen und bundesweiten Gesetzen und Richtlinien.

ACHTUNG

Bewahren Sie Batterien für Kinder unzugänglich auf. Viele Batterietypen sind giftig. Bei Verschlucken kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt oder die örtliche Gifteinformationszentrale.

Fehleranzeigen

Auf der Messgeräteanzeige werden Fehlercodes (**E** mit einer Zahl) für Messergebnisfehler, Sensorfehler und Systemfehler angezeigt. Wenn ein Fehler auftritt, gibt das Messgerät 2 Signaltöne aus und zeigt einen Fehlercode an. Drücken Sie die **OK**-Taste, um das Messgerät auszuschalten.

Wenn es wiederholt zu Fehlern kommt, wenden Sie sich an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Fehlercode	Bedeutung	Lösung
Sensorfehler		
E 1	Zu wenig Blut	Entfernen Sie den Sensor. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.
E 2	Gebrauchter Sensor	Entfernen Sie den Sensor. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.
E 3	Sensor verkehrt herum	Entfernen Sie den Sensor und führen Sie ihn richtig herum ein.
E 4	Falscher Sensor eingeführt	Entfernen Sie den Sensor. Wiederholen Sie die Messung mit einem CONTOUR NEXT Sensor.
E 6	Durch Feuchtigkeit beschädigter Sensor	Entfernen Sie den Sensor. Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor.
E 8	Sensor- oder Messfehler	Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Diabetes Service.

Fehlercode	Bedeutung	Lösung
Messfehler		
E20	Messfehler	Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Sensor. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Diabetes Service.
E24	Zu kalt zum Messen mit Kontrolllösung	Bringen Sie Messgerät, Sensor und Kontrolllösung in eine wärmere Umgebung. Messen Sie nach 20 Minuten erneut.
E25	Zu heiß zum Messen mit Kontrolllösung	Bringen Sie Messgerät, Sensor und Kontrolllösung in eine kühlere Umgebung. Messen Sie nach 20 Minuten erneut.
E27	Zu kalt zum Messen	Bringen Sie Messgerät und Sensor in eine wärmere Umgebung. Messen Sie nach 20 Minuten erneut.
E28	Zu heiß zum Messen	Bringen Sie Messgerät und Sensor in eine kühlere Umgebung. Messen Sie nach 20 Minuten erneut.
Systemfehler		
E30–E99	Fehlfunktion der Soft- oder Hardware des Messgeräts	Schalten Sie das Messgerät aus. Schalten Sie das Messgerät wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Diabetes Service.

Kontaktieren Sie den Diabetes Service, bevor Sie Ihr Messgerät aus irgendeinem Grund zurückgeben. Wenden Sie sich bitte an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

Diabetes Service – Informationen

Wenn Sie mit dem Diabetes Service sprechen:



1. Halten Sie Ihr CONTOUR NEXT Blutzuckermessgerät, die CONTOUR NEXT Sensoren und die CONTOUR NEXT Kontrollösung bereit.
2. Notieren Sie sich die Modellnummer (A) und die Seriennummer (B), die Sie auf der Rückseite des Messgeräts finden.

3. Notieren Sie das Verfallsdatum der Sensoren, das Sie auf der Dose finden.
4. Überprüfen Sie den Zustand der Batterien.

Zubehör

Um fehlende Teile zu ersetzen, oder bei Fragen zum Zubehör, wenden Sie sich an den Diabetes Service. Die Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

- Zwei 3-Volt-Knopfzellen des Typs CR2032 oder DL2032
- CONTOUR NEXT Bedienungsanleitung
- CONTOUR NEXT Kurzbedienungsanleitung
- CONTOUR NEXT Sensoren
- CONTOUR NEXT Kontrollösung Normal
- CONTOUR NEXT Kontrollösung Niedrig
- CONTOUR NEXT Kontrollösung Hoch
- Stechhilfe, wie in Ihrem Set (sofern beiliegend)
- Lanzetten, wie in Ihrem Set (sofern beiliegend)

Technische Informationen: Richtigkeit (Systemgenauigkeit)

Das CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem wurde unter Verwendung von Kapillarblutproben von 100 Probanden getestet. Für jede von 3 Chargen von CONTOUR NEXT Sensoren wurden je zwei Replikate getestet. Insgesamt wurden 600 Messwerte ermittelt. Die Ergebnisse wurden mit dem YSI-Blutzuckeranalysator verglichen, der auf die CDC-Hexokinase-Methode zurückgeht. Es wurden die folgenden Genauigkeitsergebnisse ermittelt.

Tabelle 1: Systemgenauigkeit für Glukosekonzentration < 100 mg/dL

Differenzbereich der Werte zwischen der YSI-Laborreferenzmethode und dem CONTOUR NEXT Messgerät	Innerhalb von ± 5 mg/dL	Innerhalb von ± 10 mg/dL	Innerhalb von ± 15 mg/dL
Anzahl (und Prozentsatz) der Proben innerhalb des angegebenen Bereichs	160 von 192 (83,3 %)	190 von 192 (99,0 %)	192 von 192 (100 %)

Tabelle 2: Systemgenauigkeit für Glukosekonzentration ≥ 100 mg/dL

Differenzbereich der Werte zwischen der YSI-Laborreferenzmethode und dem CONTOUR NEXT Messgerät	Innerhalb von ± 5 %	Innerhalb von ± 10 %	Innerhalb von ± 15 %
Anzahl (und Prozentsatz) der Proben innerhalb des angegebenen Bereichs	262 von 408 (64,2 %)	397 von 408 (97,3 %)	408 von 408 (100 %)

Tabelle 3: Systemgenauigkeit für Glukosekonzentrationen von 34 mg/dL bis 524 mg/dL

Innerhalb von ± 15 mg/dL bzw. ± 15 %
600 von 600 (100 %)

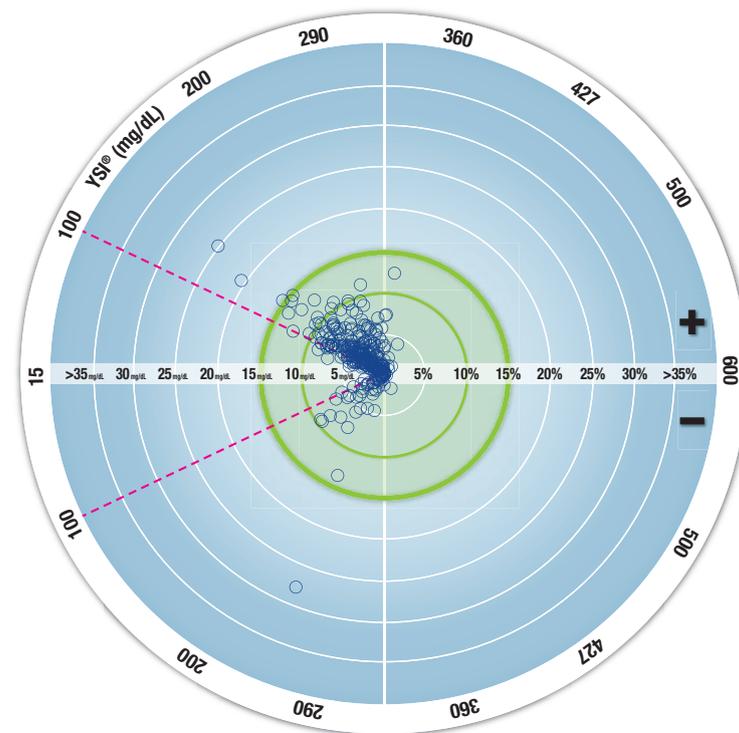
Die Akzeptanzkriterien der ISO Norm 15197:2013 schreiben vor, dass 95 % der gemessenen Glukosewerte der Vergleichsmessungen zwischen der Referenzmethode und dem Messgerät bei Glukosekonzentrationen < 100 mg/dL eine maximale Abweichung von ± 15 mg/dL und bei Glukosekonzentrationen ≥ 100 mg/dL eine maximale Abweichung von ± 15 % haben dürfen.

Bewertung der Systemgenauigkeit durch Anwender

In einer Studie, in der die von 324 Laien anhand von kapillaren Blutproben aus der Fingerbeere gemessenen Glukosewerte bewertet wurden, ergaben sich folgende Ergebnisse:

100 % der Glukoserwerte waren innerhalb von ± 15 mg/dL im Vergleich zu den Werten eines medizinischen Labors bei Glukosekonzentrationen < 100 mg/dL und 98,60 % innerhalb von ± 15 % im Vergleich zu den Werten eines medizinischen Labors bei Glukosekonzentrationen ≥ 100 mg/dL.

Benutzergenauigkeit – Radarzeichnung



○ Alle Proben (n = 324) — 10 mg/dL oder 10 % — 15 mg/dL oder 15 %

Die 324 Datenpunkte geben die Ergebnisse des Blutzuckermesssystems (BZMS) an. Der Abstand vom Mittelpunkt entspricht der Größe des Fehlers im Vergleich zum Labor-Referenzergebnis. Ein im

Mittelpunkt liegender Datenpunkt bedeutet keinen Fehler, also eine Übereinstimmung der Blutzuckerselbstmessung mit dem Laborwert.

Die Datenpunkte innerhalb des äußeren, breit in grün linierten Kreises stehen für Messungen innerhalb von ± 15 mg/dL für Werte < 100 mg/dL bzw. ± 15 % Fehler für Werte ≥ 100 mg/dL gegenüber der Laborreferenz und geben an, wie das BZMS im Vergleich zu den Genauigkeitsanforderungen der ISO 15197:2013 abschneidet.

Technische Informationen: Präzision

Die Prüfung der Präzision des CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystems wurde unter Verwendung von 5 venösen Vollblutproben mit Glukosekonzentrationen von 39 mg/dL bis 348 mg/dL in einer Studie durchgeführt. Dazu wurden Wiederholungsmessungen mit 3 Chargen CONTOUR NEXT Sensoren durchgeführt, indem jede Blutprobe 10 Mal mit 10 Geräten gemessen wurde, sodass sich insgesamt 300 Messwerte ergaben. Es wurden die folgenden Präzisionsergebnisse ermittelt.

Tabelle 1: Ergebnisse der Prüfung der Präzision des CONTOUR NEXT Messgeräts mit CONTOUR NEXT Sensoren

Mittelwert, mg/dL	Standardabweichung, mg/dL	95 %-, Konfidenzintervall der Standardabweichung, mg/dL	Variationskoeffizient VK in %
40,1	1,1	1,04–1,23	2,8
78,6	1,3	1,21–1,43	1,7
137,5	2,0	1,84–2,18	1,5
212,6	3,3	3,07–3,64	1,6
341,2	4,4	4,02–4,76	1,3

Die Präzision von Tag zu Tag (in die die Variabilität über mehrere Tage eingeht) wurde anhand von Kontrolllösungen mit 3 Glukosekonzentrationen bewertet. An allen Kontrolllösungen

wurden alle 3 Chargen der CONTOUR NEXT Sensoren einmal auf 10 verschiedenen Geräten an 10 verschiedenen Tagen getestet. Insgesamt wurden 300 Messwerte ermittelt. Dabei wurden die folgenden Ergebnisse zur Präzision erzielt:

Tabelle 2: Ergebnisse der Präzision von Tag zu Tag für das CONTOUR NEXT Messgerät unter Verwendung von CONTOUR NEXT Sensoren

Konzentration der Kontrolllösung	Mittelwert, mg/dL	Standardabweichung, mg/dL	95 %-, Konfidenzintervall der Standardabweichung, mg/dL	Variationskoeffizient VK in %
Niedrig	42,1	0,6	0,57–0,68	1,5
Normal	125,9	1,9	1,73–2,04	1,5
Hoch	369,8	6,9	6,35–7,52	1,9

Symptome eines hohen oder niedrigen Blutzuckerspiegels

Sie können Ihre Messergebnisse besser verstehen, wenn Sie sich der Symptome eines hohen oder niedrigen Blutzuckerspiegels bewusst sind. Nach Angaben der American Diabetes Association (www.diabetes.org) sind die folgenden Symptome am häufigsten:

Niedrige Blutzuckerwerte (Hypoglykämie):

- Zittern
- Schwitzen
- schneller Herzschlag
- verschwommenes Sehen
- Verwirrung
- Bewusstlosigkeit
- Krämpfe
- Reizbarkeit
- extremer Hunger
- Schwindel

Hohe Blutzuckerwerte (Hyperglykämie):

- häufiges Wasserlassen
- übermäßiger Durst
- verschwommenes Sehen
- erhöhte Müdigkeit
- Hunger

Ketone (Ketoazidose):

- Kurzatmigkeit
- Übelkeit oder Erbrechen
- sehr trockener Mund

ACHTUNG

Wenn Sie eines dieser Symptome an sich bemerken, messen Sie Ihren Blutzucker. Wenn Ihr Messergebnis unter 50 mg/dL oder über 250 mg/dL liegt, befolgen Sie sofort die Anweisungen Ihres Arztes. Wenn die Blutzuckermesswerte bei 250 mg/dL oder höher liegen, überprüfen Sie Ihre Ketonwerte.¹

Für weitere Informationen und eine vollständige Liste der Symptome wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Technische Daten

Probenmaterial: Kapillares und venöses Vollblut

Messergebnis: Auf Plasma/Serumglukose kalibriert

Probenmenge: 0,6 µL

Messbereich: 10 mg/dL–600 mg/dL Glukose im Blut

Countdown-Zeit: 5 Sekunden

Speicherkapazität: Speichert die letzten 800 Messergebnisse

Batterie-Typ: Zwei 3-Volt-Knopfzellen, Typ CR2032 oder DL2032, 225 mAh Kapazität

Batterielebensdauer: Ca. 1000 Messungen (durchschnittlich 1-jährige Anwendung, 3 Messungen pro Tag)

Betriebstemperaturbereich des Messgeräts: 5°C–45°C

Temperaturbereich für Messungen mit Kontrolllösung: 15°C–35°C

Betriebs-Luftfeuchtigkeitsbereich des Messgeräts: 10 %–93 % relative Luftfeuchtigkeit

Aufbewahrungsbedingungen für Sensoren: 0 °C–30 °C, 10 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit

Abmessungen: 78,5 mm (L) x 56 mm (B) x 18 mm (H)

Gewicht: 53 Gramm

Lautstärke des Tons: 45 dB(A)–85 dB(A) bei einer Distanz von 10 cm

Funkfrequenztechnologie: Bluetooth Low Energy

Funkfrequenzband: 2,4 GHz–2,483 GHz

Maximale Reichweite des Funksenders: 1 mW

Modulation: Gaussian Frequency Shift Keying (GFSK)

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV): Das CONTOUR NEXT Messgerät entspricht den elektromagnetischen Anforderungen der ISO-Norm 15197:2013. Die elektromagnetischen Strahlungen sind gering und führen normalerweise zu keinen Störungen bei anderen elektronischen Geräten in der Nähe. Strahlungen in der Nähe stehender elektronischer Geräte wirken sich normalerweise ebenso wenig auf das CONTOUR NEXT Messgerät aus. Das CONTOUR NEXT Messgerät entspricht den Anforderungen zur Störfestigkeit gegen elektrostatische Entladungen von IEC 61000-4-2. Vermeiden Sie die Verwendung elektronischer Geräte in sehr trockenen Umgebungen und vor allem dann, wenn synthetische Materialien vorhanden sind. Das CONTOUR NEXT Blutzuckermessgerät entspricht den Anforderungen zu Funkstörungen von IEC 61326-1. Um Störungen von Funkfrequenzen zu vermeiden, verwenden Sie das CONTOUR NEXT Messgerät nicht in der Nähe von elektrischen oder elektronischen Geräten, die elektromagnetische Strahlung aussenden, um Funkstörungen zu vermeiden, da diese die fehlerfreie Funktion des Messgeräts beeinträchtigen können.

Ascensia Diabetes Care erklärt hiermit, dass das Funkgerät vom Typ Blutzuckermessgerät die Richtlinie 2014/53/EU einhält.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung steht unter der folgenden Webadresse zur Verfügung:

www.diabetes.ascensia.com/declarationofconformity

Symbole zur Produktkennzeichnung

Die folgenden Symbole werden zur Produktkennzeichnung des CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystems (Verpackung und Kennzeichnung des Messgeräts, der Sensoren und der Kontrolllösung) verwendet.

Symbol	Bedeutung
	Verwendbar bis (letzter Tag des angegebenen Monats)
	Achtung, bei unsachgemäßer Verwendung kann es zu Verletzungen oder Erkrankungen kommen.
	Nicht wiederverwenden
	Sterilisation durch Bestrahlung
	Chargenbezeichnung
	Verfallsdatum der Kontrolllösung
	Temperaturbegrenzung
	Bedienungsanleitung beachten
	In-vitro-Diagnostikum
	Hersteller
	Artikelnummer

Symbol	Bedeutung
	Kontrollbereich Niedrig
	Kontrollbereich Normal
	Kontrollbereich Hoch
	15 Mal schütteln
	Anzahl der enthaltenen Sensoren
	Die Batterien müssen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen Ihres Landes entsorgt werden. Wenden Sie sich an die zuständige Behörde vor Ort, um Informationen zu relevanten Gesetzen zur Entsorgung und zum Recycling in Ihrer Region zu erhalten. Das Messgerät gilt als potenziell infektiös und muss entsprechend den vor Ort geltenden Sicherheitsbestimmungen entsorgt werden. Das Gerät darf nicht als Elektronik-Altgerät entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Arzt oder die örtlich zuständige Abfallentsorgungsstelle nach Bestimmungen in Bezug auf die Entsorgung von medizinischen Abfällen.

Messprinzip: Die Bestimmung der Glukose im Blut mit dem CONTOUR NEXT Blutzuckermessgerät basiert auf der Messung des elektrischen Stroms, der bei der Reaktion der Glukose mit den Reagenzien auf der Elektrode des Sensors entsteht. Die Blutprobe wird durch Kapillarkräfte in die Messöffnung des Sensors angesaugt. Die Glukose in der Blutprobe reagiert mit dem Glukosedehydrogenase-FAD-Komplex (GDH-FAD) und dem Mediator. Dabei entstehen Elektronen, die einen Stromfluss erzeugen, der zur Glukosekonzentration in der Blutprobe proportional ist. Im Anschluss an die Reaktionszeit erscheint die Glukosekonzentration der Probe im Anzeigefenster. Eine Berechnung durch den Benutzer ist nicht erforderlich.

Vergleichsmessungen: Das CONTOUR NEXT Blutzuckermesssystem ist für die Blutzuckermessung mit kapillarem und venösem Vollblut vorgesehen. Ein Vergleich mit einer Labormethode muss zeitgleich mit Aliquoten derselben Probe durchgeführt werden.

HINWEIS: Aufgrund der Glykolyse nimmt die Glukosekonzentration rasch ab (ca. 5 %–7 % pro Stunde).⁸

Literatur

1. Joslin Diabetes Center. Ketone Testing: What You Need to Know. Accessed September 25, 2018. https://www.joslin.org/info/ketone_testing_what_you_need_to_know.html
2. Wickham NWR, et al. Unreliability of capillary blood glucose in peripheral vascular disease. *Practical Diabetes*. 1986;3(2):100.
3. Atkin SH, et al. Fingertstick glucose determination in shock. *Annals of Internal Medicine*. 1991;114(12):1020-1024.
4. Desachy A, et al. Accuracy of bedside glucometry in critically ill patients: influence of clinical characteristics and perfusion index. *Mayo Clinic Proceedings*. 2008;83(4):400-405.
5. American Diabetes Association. Standards of medical care in diabetes—2016. *Diabetes Care*. 2016;39(supplement 1):S15.
6. US Food and Drug Administration. Use of fingerstick devices on more than one person poses risk for transmitting bloodborne pathogens: initial communication. US Department of Health and Human Services; update 11/29/2010. <http://wayback.archive-it.org/7993/20170111013014/http://www.fda.gov/MedicalDevices/Safety/AlertsandNotices/ucm224025.htm>
7. Centers for Disease Control and Prevention. Infection Prevention during Blood Glucose Monitoring and Insulin Administration. US Department of Health and Human Services; update June 8, 2017. <http://www.cdc.gov/injectionsafety/blood-glucose-monitoring.html>
8. Burtis CA, Ashwood ER, editors. *Tietz Fundamentals of Clinical Chemistry*. 5th edition. Philadelphia, PA: WB Saunders Co; 2001;444.

Gewährleistung

Gewährleistung: Ascensia Diabetes Care gewährleistet dem Erstkäufer, dass dieses Gerät die Herstellungsstätte frei von Material- und Verarbeitungsfehlern verlassen hat.

Ascensia Diabetes Care wird unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche ein als defekt befundenes Gerät kostenlos durch ein gleichwertiges Gerät oder ein Nachfolgemodell ersetzen.

Ascensia Diabetes Care behält sich das Recht vor, die Ausführung des Geräts jederzeit zu modifizieren, ohne dass dadurch die Verpflichtung zur Einbindung solcher Veränderungen in frühere Modelle entsteht.

Einschränkungen der Gewährleistung:

1. Für Verbrauchsmaterial und/oder Zubehör gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen.
2. Diese Gewährleistung beschränkt sich auf die Ersatzleistung bei Material- oder Verarbeitungsfehlern. Ascensia Diabetes Care übernimmt keine Gewährleistung oder Garantie für Fehlfunktionen oder Beschädigungen, die durch unsachgemäße Behandlung oder unfachmännische Wartung verursacht wurden.

Des Weiteren haftet Ascensia Diabetes Care nicht für Fehlfunktionen oder Beschädigungen, die durch die Verwendung von anderen als den von Ascensia Diabetes Care empfohlenen Reagenzien (z.B. CONTOUR NEXT Sensoren, CONTOUR NEXT Kontrolllösung), sonstigen Verbrauchsmaterialien oder Softwareprogrammen verursacht wurden. Im Anspruchsfall sollte der Verwender den Ascensia Diabetes Service kontaktieren, um Unterstützung und/oder Hinweise zur Inanspruchnahme von Gewährleistungen für dieses Gerät zu erhalten. Die Kontaktdaten finden Sie auf der hinteren Umschlagseite der Bedienungsanleitung.

Verzeichnis

Anleitung zur Stechhilfe	11	Mahlzeit-Markierungen, einschalten	43
Batterien	4, 56, 57	Mahlzeit-Markierungen (Informationen)	8, 17, 43
Batterien schwach.....	4, 56, 57	Markierung für „Nach dem Essen“	4, 8, 17, 27, 43
Batteriewechsel	56, 57	Markierung für „Vor dem Essen“	4, 8, 17, 27, 43
CONTOUR DIABETES App für Ihr Messgerät.....	50, 51, 54	Messen Ihres Blutzuckers.....	8, 9, 10, 17, 22, 43, 54, 55
Diabetes Service – Informationen	60	Auswahl einer Mahlzeit-Markierung	17
Durchschnittswerte	36	Messergebnisse.....	22
Einstellungen	19, 37, 38, 40, 41, 43, 44, 48, 49	Nach dem Essen.....	8, 17, 43
Bluetooth.....	49	Übertragung der Messergebnisse an die	
Datum	40	CONTOUR DIABETES App.....	54
Erinnerungsfunktion	19, 44	Übertragung der Messergebnisse an einen Computer.....	55
Mahlzeit-Markierungen	43	Vorbereitungen zum Messen	9
smartLIGHT - Zielwert-Beleuchtung.....	48	Vor dem Essen.....	8, 17, 43
Ton	41	Messergebnisse	22
Zeit.....	38	Messgeräteanzeige überprüfen	6
Einstellungen des Zielbereichs	45, 46, 47	Messung an alternativen Messstellen (AST).....	23, 25
Erinnerungsfunktion	19, 44	Messung mit Kontrolllösung.....	32
Fehleranzeigen	58	Pflege des Messgeräts	53
Gewährleistung.....	72	Second-Chance sampling (Nachfülloption)	vi, 16, 27
Kopplungsmodus.....	51	smartLIGHT - Zielwert-Beleuchtung	20, 48
LO (Niedrig)- oder HI (Hoch)-Ergebnisse	23	Symbole im Messgerät	4
Mahlzeit-Markierungen einschalten	43	Symptome eines hohen oder niedrigen Blutzuckerspiegels.....	65
		Tagebuch	35
		Technische Daten	61, 66
		Zielbereiche (Vor dem Essen,	
		Nach dem Essen, Allgemein)	7, 37, 45, 46, 47

Vertrieb durch:
Ascensia Diabetes Care Deutschland GmbH
51355 Leverkusen
Deutschland
Ascensia Diabetes Service
Telefon: 0800 7261880 (kostenfrei)
E-Mail: info@ascensia.de

Vertrieb durch:
Ascensia Diabetes Care NV-SA
Pegasuslaan 5
BE-1831 Diegem (Machelen)
Tel. 0800 97 212 (BE)
Tel. 800 27 254 (LUX)
info@ascensidiabetescare.be

www.diabetes.ascensia.com

Informationen zu Patenten und entsprechenden Lizenzen siehe
www.patents.ascensia.com.

Der Erwerb dieses Produkts allein gewährt nicht unbedingt eine Lizenz zur Verwendung unter diesen Patenten. Solch eine Lizenz entsteht und gilt nur dann, wenn die CONTOUR NEXT Messgeräte und die CONTOUR NEXT Sensoren zusammen verwendet werden. Kein anderer Sensorenanbieter als der Anbieter dieses Produkts ist zur Erteilung einer solchen Lizenz berechtigt.

Ascensia, das „Ascensia Diabetes Care“-Logo, Contour, Microlet, das „No Coding“ (Ohne Codieren)-Logo, Second-Chance, das „Second-Chance sampling“ (Nachfülloption)-Logo, Smartcolour und Smartlight sind Marken und/oder eingetragene Marken von Ascensia Diabetes Care Holdings AG.

Apple und das Apple Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

Die Wortmarke **Bluetooth**[®] und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und jegliche Verwendung dieser Marken durch Ascensia Diabetes Care erfolgt unter Lizenz.

Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.

([®] = eingetragene Marke. [™] = nicht eingetragene Marke. SM = Dienstleistungsmarke.)

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber und werden nur zu Informationszwecken verwendet. Daraus ist keine Verbindung oder Billigung abzuleiten.

 Ascensia Diabetes Care Holdings AG
Peter Merian-Strasse 90
4052 Basel, Switzerland

 **ASCENSIA**
Diabetes Care

Vertrieb durch:
Ascensia Diabetes Care Austria GmbH
Mariahilfer Straße 123/3
1060 Wien
Österreich
Tel.: 0800 220 110 (kostenfrei)
E-Mail: info@ascensia.at


2797

© 2019 Ascensia Diabetes Care Holdings AG.
Alle Rechte vorbehalten.



90003321 Rev. 05/19